



AUGUST 2025

ÄMTER UND KOMMISSIONEN

Grüngut / Häckseltour	10
Jahrmarkt Speicher	11
Clean-Up-Day	13

KIRCHGEMEINDEN

Kirchenkalender	15
-----------------	----

DORFLEBEN

Aufgefallen – Beat Lüscher	17
Waldabenteuer	20
Reminder: Kinder- & Jugendzirkus	25
Eltern-Kind-Fussball	27

EDITORIAL

Nach der Sommerpause

Das Wetter war diesen Sommer sicher ein grosses Thema. Im Juni noch schön und warm, hat uns der Juli während den Schulferien doch einen fetten Strich durch die Rechnung gemacht. Zumindest für diejenigen, die die Ferien in unserer Gegend verbracht haben. Der August war wieder sehr versöhnlich. Und für den September wissen wir es noch nicht, aber wir geniessen jeden schönen Tag, den der Spätsommer mit sich bringt.

Währenddem die meisten die Ferien genossen, herrschte im Dorf rege Bautätigkeit. Die Appenzellerbahnen, das kantonale Tiefbauamt und die Gemeinde sorgten mit ihren Baustellen dafür, dass es im Dorf nicht ruhig wurde. Eine beeindruckende Leistung der Bauunternehmen, was in kürzester Zeit verändert wurde. Noch sind einige Details zu Ende zu bringen aber im Grossen und Ganzen sind die Arbeiten beendet und das Resultat lässt sich sehen. Die Appenzellerbahn hat Bahnübergänge sicherer gemacht, Haltestellen behindertengerecht gestaltet und die technische Infrastruktur erneuert. Das kantonale Tiefbauamt hat die beiden Fussgängerstreifen auf der Vögelinsegg

saniert und eindeutig sicherer gestaltet und die Baustelle für den Neubau des Primarschulhauses ist in den letzten Vorbereitungen, bevor das Gebäude aufgestellt wird. Leider ging es nicht ohne Emissionen von Statten, auch mussten aus Zeitgründen die Arbeiten an der Bahnlinie in der Nacht fortgesetzt werden. Ich bedanke mich bei allen, die diese Emissionen ertragen mussten für das Verständnis und die Geduld, die sie aufgebracht haben.

Und so sind wir bereits im September angekommen. Die Arbeiten an den Projekten der Gemeinde laufen mit Vollgas weiter. Ich spreche hier vom Primarschulhaus, dem Gemeindehaus, die Umfrage für das Unterdorf. Im Hintergrund arbeiten wir auch am Baureglement, an der Gefahrenkarte Speicherschwendi und am generellen Entwässerungsplan, um nur einige Beispiele zu nennen.

Besonders möchte ich hier erwähnen, dass die Mitwirkung für das angepasste Entschädigungsreglement am Laufen ist. Dabei geht es darum, die vom Kanton und der externen Kontrollstelle längst gefor-

derten Korrekturen umzusetzen und das Reglement entschädigungsmässig, sachlich und sprachlich auf den heutigen Stand zu bringen. Nutzen Sie die Frist und geben Sie uns eine Rückmeldung zu unserem Entwurf.

*Paul König,
Gemeindepräsident*



Impressum

Herausgeberin: Gemeinde Speicher
Dorf 10, 9042 Speicher
071 343 72 00
www.speicher.ch

Redaktion/Produktion: Druckerei Lutz AG
Nathascha Susic
Hauptstrasse 18, 9042 Speicher
071 344 13 78
www.druckereilutz.ch

Texteinsendungen: gemeindeblatt@speicher.ar.ch

Inserateinsendungen: info@druckereilutz.ch

Auflage: 2'350 Exemplare

Abonnement für Auswärtige: Druckerei Lutz AG
Kosten: CHF 49.00 pro Jahr

Erscheinung: Das Gemeindeblatt erscheint 11-mal jährlich, wird an alle Haushaltungen der Gemeinde kostenlos verteilt und ist das Informationsorgan der Gemeinde Speicher.

Redaktionsschluss der nächsten zwei Ausgaben:
Mittwoch, 17.00 Uhr 17.09.2025 | 22.10.2025

Erscheinungsdaten der nächsten zwei Ausgaben:
Freitag 26.09.2025 | 31.10.2025

Titelbild: Ivo Hermann
Füllbilder: Ingeborg Possner

Infos für Autoren



Mediadaten



GEMEINDERAT

Mitteilungen aus dem Gemeinderat

Postangebot in Speicher

Die Schweizerische Post hat der Gemeinde Speicher bereits im Herbst 2024 mitgeteilt, dass die Poststelle in Speicher im Sommer 2025 schliesst. Nach diesem Entscheid war die Post auf der Suche nach einer alternativen Postlösung für Speicher. Mit der Spar Handels AG hat sie eine Partnerin gefunden, welche an ihrem Standort in Speicher die Dienstleistungen der Post sicherstellt. Die Poststelle in Speicher hat ihren letzten Betriebstag am Freitag, 12. September 2025. Ab Montag, 15. September 2025 sind Postdienstleistungen im Spar-Supermarkt an der Hauptstrasse 9, Speicher, erhältlich. Ergänzende Informationen über die neuen Postangebote finden Sie in dieser Gemeindeblattausgabe in der abgedruckten Medienmitteilung der Post (siehe Seite 14).

Fusswegnetzplanung genehmigt

Das eidgenössische Fuss- und Wanderweggesetz (FWG) legt fest, dass die Kantone bestehende und vorgesehene Fuss- und Wanderwegnetze in Plänen festhalten und diese periodisch überprüfen. Die kantonale Einführungsverordnung überträgt diese Aufgabe den Gemeinden.

Die Gemeinde hat der analyGIS, St. Gallen den Auftrag zur Erstellung einer Fusswegnetzplanung basierend auf der Gemeinderichtplanung erteilt. Die Schule, die Kommission für Planung/Gemeindeentwicklung, die Kommission für Bau und Umwelt sowie die Bevölkerung wurden mittels Gemeindeblattbeitrag vom Juni 2023 zur Eingabe von Schwachstellen im Fusswegnetz eingeladen und die Rückmeldungen miteinbezogen. Auch wurden die Ergebnisse aus dem Projekt «Raumplanung macht Schule» mitberücksichtigt.

Der Gemeinderat genehmigte die durch das Fachbüro erarbeitete und anhand der ermittelten Eingaben erstellte Fusswegnetzplanung. Diese dient als Arbeits- und Planungsinstrument für die Amtsstellen und Behörden der Gemeinde.

Übergangslösung bfU-Delegation

Die Vakanz des BfU-Delegierten konnte im Zuge der gemeinderätlichen Konstituierungssitzung vom Juni 2025 nicht erfolgreich besetzt werden. Die Gemeinde muss

ihren Aufgaben und Verpflichtungen zur lokalen Unfallprävention und Förderung der Sicherheit im Alltag im öffentlichen Raum nachkommen. Der Gemeinderat war folgend bestrebt, eine Lösung zur Besetzung dieser wichtigen Funktion zu finden.

Interimistisch und per sofort wählt der Gemeinderat für eine Übergangszeit bis Ende Januar 2026 Gemeinderat Samuel Lanker als BfU-Delegierten. Gleichzeitig wurde die Kommission für Bau und Umwelt (KBU) beauftragt, dem Gemeinderat bis spätestens Januar 2026, eine geeignete Person zur Wahl vorzuschlagen.

Vergaben – Sanierung und Erweiterung Primarschule Buchen

Basierend auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen wurde folgende Vergabe im offenen Verfahren durchgeführt. Der Gemeinderat hat diese beschlossen:

Arbeitsgattung	Unternehmen
Deckenbekleidungen	Deckisol AG, Fahrwangen

Vergaben – Umlegung und Sanierung der Wassertransportleitung

Die Wassertransportleitung im Bereich Au bis Bachstrasse, Speicherschwendi, wird umgelegt. Gründe dafür sind die Sanierung einer alten Hauptleitung aus Faserzement und die notwendige Umlegung aufgrund diverser Bauvorhaben in diesem Bereich (z.B. Kleiner Bären, Bushaltestelle). Die verschiedenen laufenden Bauprojekte sind bestmöglich aufeinander abgestimmt und es können Synergien genutzt werden.

Für die Arbeitsgattungen Tief- und Strassenbau sowie Sanitärarbeiten wurden Unternehmen im freihändigen Verfahren zur Offerteingabe eingeladen. Das gewählte Vorgehen basiert auf den gesetzlichen Grundlagen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Der Gemeinderat konnte nach erfolgter und protokollierter Offertöffnung an seiner Sitzung folgende Vergaben beschliessen:

Arbeitsgattung	Unternehmen
Strassen- und Tiefbau	Implenia AG, Teufen
Sanitärarbeiten	Max Schetter AG, Wittenbach

Leistungsvereinbarung mit Appenzellerland Tourismus AG

Die bestehende Leistungsvereinbarung mit der Appenzellerland Tourismus AG (ATAG) läuft per Ende 2025 aus.

Die ATAG spielt eine wesentliche Rolle für die Gastronomie und Hotellerie im Appenzellerland. Sie fördern den regionalen Tourismus, setzen wirtschaftliche Impulse für die Region, bieten Unterstützung und Netzwerk. Die Ziele, die zur Stärkung der Standortattraktivität des Kantons Appenzell Ausserrhoden im Bereich Tourismus führen sollen, sind im Leistungsauftrag zwischen Kanton und der ATAG festgehalten und basieren auf dem Tourismusgesetz und der kantonale Tourismusstrategie.

Der Gemeinderat hat die Leistungsvereinbarung für die Jahre 2026-2028 erneuert und den jährlichen Gemeindebeitrag gesprochen.

Anpassung Schulleitungspensum

Die steigende Anzahl der angestellten Lehrpersonen, die integrative Beschulung der Kinder und die vorgeschriebenen Pensum pro Klasse basierend auf dem neuen Schulgesetz betreffend den Zyklus 1 erfordern eine Pensumsanpassung. Der Gemeinderat hat die Pensumserhöhung von 10% im Bereich der Schulleitungen genehmigt. Das Pensum von Simone Graf, Co-Gesamtschulleitung Kindergarten und Schule Speicherschwendi umfasst somit per 1. August 2025 neu 60%.

Personelles

Neuer Mitarbeiter Offene Jugendarbeit in Ausbildung



Die zu besetzende Ausbildungsstelle als Mitarbeiter/in Offene Jugendarbeit war auf ostjob.ch ausgeschrieben. Gentrud Aljiji aus Gossau startet sein Studium in Sozialer

Arbeit an der Ostschweizer Fachhochschule und tritt die Ausbildungsstelle per 1. September 2025 an. Sein Pensum beträgt 60%. Das Arbeitsverhältnis ist auf die Ausbildungszeit befristet und endet nach Abschluss des Studiums somit per Ende August 2029.

Wir wünschen Gentrud Aljji einen guten Start und heissen ihn herzlich im Team der Offenen Jugendarbeit willkommen.

Wechsel im Hallenbad-Team

Claus Fehr aus Arbon hat als Mitarbeiter Hallenbad im Stundenlohn regelmässig im Hallenbad ausgeholfen. Er hat seine Anstellung bei der Gemeinde gekündigt, um eine Lehre als Polymechaniker zu beginnen. Für seine wertvolle Mitarbeit danken wir ihm und wünschen für den neuen beruflichen Abschnitt alles Gute.

Damit der Hallenbadbetrieb optimal funktioniert, ist die Gemeinde laufend auch auf die Unterstützung von Mitarbeitenden im Stundenlohn angewiesen. Zur Ergänzung des bestehenden Teams konnte Patrik Cizmar aus Speicher und Agica Hrcic aus Hauptwil gewonnen werden. Patrik Cizmar startete bereits am 1. Juli und Agica Hrcic wird am 1. September 2025 zum Hallenbad-Team stossen. Beide helfen im Stundenlohn aus und sind wichtige Stützen bei Ferienabwesenheiten, weiterbildungs- oder krankheitsbedingten Ausfällen.

Neue Mitarbeitende Hausdienst/Reinigung

Für die bestehende Vakanz im Bereich Hausdienst/Reinigung konnten als Mitarbeiterinnen im Stundenlohn Cmiljka Schlegel aus Au SG und Josipa Rupic aus Speicher gewonnen werden. Beide haben ihre Tätigkeit bereits während den Sommerferien aufgenommen.

Temporäre Anstellung

Antonia Leimbeck konnte für die befristete Aufgabe der Überprüfung und Digitalisierung sämtlicher Verträge der Gemeinde gewonnen werden. Frau Leimbeck studiert «Jus» an der Universität St.Gallen und ist dafür bestens geeignet. In der Zeit von September 2025 bis Dezember 2026 wird sie unter der Leitung der Gemeindeschreiberin Michal Herzog, stundenweise für diese Aufgabe im Einsatz stehen.

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde wünschen allen neuen Mitarbeitenden einen guten Start und heissen sie herzlich willkommen.

Prüfungserfolg



Diellza Shala, Stv. Leitung Gemeindkanzlei/Personaldienste, hat ihre Weiterbildung zur Verwaltungsfachfrau mit eidg. Fachausweis erfolgreich abgeschlossen.

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde gratulieren zu diesem Erfolg und wünschen ihr weiterhin viel Freude bei ihren Aufgaben.

Pensionierung



Nach über 38 Jahren geht Revierförster Thomas Wenk Ende August in Pension. Er hat sich mit seinem umfassenden Fachwissen und seiner Leidenschaft für die Natur und den Wald in unserer Gemeinde engagiert und diesen wichtigen Bereich nachhaltig geprägt.

Die Gemeinde Speicher dankt Thomas Wenk für seinen grossen und wertvollen Einsatz und wünscht ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und beste Gesundheit.

Austritte

Daniel Bremgartner hat seine Anstellung im Stundenlohn als Mitarbeiter Hausdienst per Ende September 2025 gekündigt. Er kann in seiner Wohnsitzgemeinde per 1. Oktober 2025 eine Festanstellung antreten.

Matthias Gantenbein ist seit 1. Mai 2022 bei der Gemeinde als Mitarbeiter Wasser-

versorgung mit einem Pensum von 100% angestellt. Er verlässt die Gemeinde per Ende Oktober 2025.

Roman Stöckli war vom 1. Juli 1992 bis 31. Januar 2009 und ab 1. Juli 2022 als Mitarbeiter Hausdienst bei der Gemeinde Speicher angestellt. Er hat seine Anstellung gekündigt und wird seine langjährige Tätigkeit per Ende November 2025 beenden, um eine neue Herausforderung anzunehmen.

Den drei austretenden Mitarbeitenden danken wir für ihren wertvollen Einsatz zu Gunsten der Gemeinde und wünschen ihnen bei ihren neuen Herausforderungen viel Freude und alles Gute.

Sämtliche vakanten Stellen sind auf ostjob.ch und auf der Gemeindegewebseite öffentlich ausgeschrieben und stehen zur Bewerbung offen. Wir freuen uns auch auf interessante Bewerbungen aus der Gemeinde.

Nächste Sitzungen

Die nächsten Sitzungen finden am Donnerstag, 11. September 2025 und Dienstag, 28. Oktober 2025 statt. Eingaben und Anträge, die an diesen Sitzungen behandelt werden sollen, sind bis spätestens am Dienstag der Vorwoche an die Gemeindkanzlei (zuhanden des Gemeinderates) zu richten.

GEMEINDEKANZLEI SPEICHER
Die Gemeindeschreiberin
Michal Herzog



Laufende Vernehmlassung zur Totalrevision Entschädigungsreglement

Im Gemeindeblatt Mai 2025 wurde informiert, dass im August/September 2025 die Vernehmlassung zur formellen Totalrevision des Entschädigungsreglements läuft. Dabei wurde auf die Inserate in den amtlichen Publikationsorganen (Appenzeller Zeitung und kantonale Amtsblatt) verwiesen.

Nutzen Sie bis 15. September 2025 die Gelegenheit und wirken auch Sie unter <https://mitwirken-speicher.ch> mit.



GEMEINDERAT

Ihre Meinung für die Zukunft des Unterdorfs

Im Frühling informierte das Forum Speicher über die Wiederaufnahme des Entwicklungsprozesses im Unterdorf – nun beginnt die aktive Mitwirkungsphase. Die Gemeinde lädt alle interessierten Personen ein, sich im September am partizipativen Workshopverfahren zu beteiligen. Ihre Ideen und Bedürfnisse bilden die Grundlage für ein lebendiges, generationenübergreifendes Quartier.

Vom politischen Auftrag zur Mitwirkung

Wie im Forum und Gemeindeblatt vom April 2025 ausgeführt, wird das Unterdorf neu gedacht: Nach der Ablehnung des früheren Überbauungsplans zeigte sich klar, dass die Bevölkerung mehr Mitsprache möchte. Diesen Wunsch nimmt die Gemeinde ernst. Das Areal Unterdorf soll im Dialog mit der Bevölkerung entwickelt werden – innerhalb der geltenden Rahmenbedingungen und mit Blick auf die langfristige Entwicklung von Speicher.

Das partizipative Workshopverfahren, das von einem externen Büro neutral begleitet wird, setzt auf Offenheit, Dialog und gemeinsame Lösungsfindung.

Online-Umfrage: Ihre Meinung zählt

Den Auftakt zur Mitwirkung macht im September 2025 eine Online-Umfrage. Über ein digitales Formular (aufgeschaltet auf der Webseite der Gemeinde: siehe dazu die neue Rubrik Gemeindeeigene Projekte

und Planungen > laufende Projekte) können vom 1. September bis zum 3. Oktober 2025 alle interessierten Personen ihre Ideen, Erwartungen und Anliegen einbringen. Die Umfrage bildet den inhaltlichen Startpunkt und dient als Stimmungsbild: Welche Wohnformen werden gewünscht? Welche Zielgruppen sollen angesprochen werden? Wie wichtig sind Frei- und Begegnungsräume?

Teilnehmen lohnt sich doppelt: Unter allen Teilnehmenden der Umfrage wird auch 1 Ticket für die Teilnahme an der Begleitgruppe verlost. Die Chance, sich noch unmittelbar in den Prozess einzubringen.

Jugendliche gestalten mit

Ein weiterer wichtiger Baustein des Mitwirkungsverfahrens ist der Klassenworkshop mit der Oberstufe Speicher im November 2025. Dabei werden die Perspektiven der jüngeren Generation aufgenommen. Die Schülerinnen und Schüler entwerfen Zielbilder und bringen ein, was ihnen für die Zukunft des Unterdorfs wichtig ist – von Treffpunkten über Grünräume bis hin zu Wohnformen für ihre Familien.

Öffentlicher Austausch – gemeinsam weiterdenken

Die erste grössere Veranstaltung für alle interessierten Personen folgt im Frühjahr 2026. An diesem Öffentlichkeitsanlass werden die Ergebnisse der Umfrage und des Klassenworkshops vorgestellt und die Ge-

meinde gibt einen Einblick in den weiteren Ablauf.

Parallel dazu startet eine Begleitgruppe mit Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verbänden, Vereinen und der Bevölkerung. In zwei Workshops erarbeitet diese Gruppe gemeinsam mit dem Planungsteam ein konkretes Zielbild und ein Wettbewerbsprogramm.

Im Herbst 2026 folgt ein zweiter Öffentlichkeitsanlass, bei dem die Ergebnisse präsentiert und diskutiert werden. So wird sichergestellt, dass der Prozess bis zur Wettbewerbsphase von einem breiten Konsens getragen ist.

Ihre Beteiligung zählt – machen Sie mit!

Mit dem Workshopverfahren eröffnet die Gemeinde Speicher einen echten Mitwirkungsraum. Ob bei der Online-Umfrage, am Klassenworkshop, in der Begleitgruppe oder am Öffentlichkeitsanlass – jede Stimme trägt dazu bei, das Unterdorf zu einem Ort zu machen, der zu Speicher passt und neuen Lebensraum schafft.

Ihre Meinung macht den Unterschied – der Gemeinderat freut sich auf Ihren Beitrag.

Weitere Informationen zur Umfrage und den Mitwirkungsmöglichkeiten finden sie auf der Webseite <https://www.speicher.ch/laufende-projekte/84196>.

**Gemeindeverwaltung, Soziale Dienste
Appenzeller Mittelland und Hallenbad
Speicher bleiben geschlossen.
Freitag, 12. September 2025**

Erreichbarkeit während des Gemeindeausflugs:

Gemeindeverwaltung Speicher

Bitte setzen Sie sich in dieser Zeit bei Todesfällen mit dem Bestattungsinstitut Reimann, Tel. 071 245 99 11, in Verbindung und kontaktieren Sie uns am nächsten Arbeitstag.

Soziale Dienste Appenzeller Mittelland

Sie erreichen uns in dringenden Notfällen unter der folgenden Telefonnummer:
079 307 05 09

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.



Gemeindeverwaltung Speicher

Einwohnerdienste

Mutationen im Juni / Juli 2025:

Zugezogene Personen im Juni: 32

Weggezogene Personen im Juni: 13

Zugezogene Personen im Juli: 24

Weggezogene Personen im Juli: 31

Sie ziehen um?

Melden Sie Ihren Umzug/Wegzug/Zuzug online unter: www.eumzug.swiss

Geburten

Signer, Ennio Andri

geboren am 24. Mai 2025 in St.Gallen SG, Sohn des Signer, Philippe Maxime und der Signer, Alina Nadine

Wespi, Mina Sophia

geboren am 1. Juni 2025 in St.Gallen SG, Tochter des Wespi, Simon Peter und der Wespi, Regina

Müller, Romy

geboren am 23. Juni 2025 in St.Gallen SG, Tochter des Müller, Samuel und der Müller, Nina

Schmid, Isa

geboren am 23. Juli 2025 in St.Gallen SG, Tochter des Schmid, Tobias und der Schmid, Katja



Trauungen

Jung, Yves und Jung geb. Nold, Alena

Trauung am 6. Juni 2025 in Speicher AR
wohnhaft in Speicher AR

Inauen, Maurus Markus und Inauen geb. Krüsi, Jasmine

Trauung am 18. Juli 2025 in Speicher AR
wohnhaft in Speicher AR

Dzeba, Igor Shiva Shankara und Dörig, Tanja

Trauung am 24. Juli 2025 in Trogen AR
wohnhaft in Speicher AR

Sterbefälle

Langenegger, Rinaldo

gestorben am 25. Juni 2025 in Trogen AR, geboren 1934, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Abgottspen, Jeannine

gestorben am 27. Juni 2025 in Speicher AR, geboren 1976, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Krüse, Frieda

gestorben am 11. Juli 2025 in Speicher AR, geboren 1932, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Helfenstein geb. Dörig, Maria Franziska

gestorben am 15. Juli 2025 in St.Gallen SG, geboren 1947, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Losser geb. Meier, Anna

gestorben am 1. August 2025 in Trogen AR, geboren 1925, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Schiro, Biagio

gestorben am 10. August 2025 in Teufen AR, geboren 1935, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Staub geb. Camenzind, Heidi Rosa

gestorben am 12. August 2025 in St.Gallen SG, geboren 1933, wohnhaft gewesen in Speicher AR

Jubilare im September 2025

92-Jährig

12.09.1933 Bodenmann-Preisig Margrit
Kinderdorfstr. 7, Trogen

90-Jährig

20.09.1935 Krüsi-Buff Emma
Wäldlerstrasse 4, Trogen
28.09.1935 Scheuss-Haltiner Ulrich
Teufenerstrasse 5

89-Jährig

17.09.1936 Thurnheer Jeannette
Zaun 7

88-Jährig

11.09.1937 Isonne-Niederer Luigi
Hauptstrasse 8

87-Jährig

18.09.1938 Zellweger Hans Ulrich
Trogenerstrasse 9

86-Jährig

25.09.1939 Sager-Stauffenegger Alfred
Zaun 5

83-Jährig

01.09.1942 Seitz-Koch Albert
Herbrig 26
29.09.1942 Schär-Schläpfer Elsbeth
Erlen 5

82-Jährig

08.09.1943 Churylova Vira
Trogenerstrasse 38

80-Jährig

05.09.1945 Tanner Eduard
Vorderer Flecken 2
18.09.1945 Ammann Agnes
Oberwilen 16

**Herzliche Gratulation,
der Gemeinderat**

BAUBEWILLIGUNGSKOMMISSION

Bewilligte Baugesuche

Eugster Transporte AG

Wies 35, 9042 Speicher
Einbau Rolltoranlage Unterstand Westfassade (Ersatz Windnetz) / Verschliessen Südfassade mit Holzverkleidung, Grundstück Nr. 1702, Wies 35

Fröhlich AG

Rossbergstrasse 33, 6410 Goldau
Abbruch best. Bauten und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Grundstück Nr. 247, Hauptstrasse 12

Gamba Daniela und Zandonella Necca Gamba Dimitri

Fischingerstrasse 35, 8370 Sirnach
Einbau Sole-/Wasser Wärmepumpe mit Erdwärmekörpern und Ersatz aller Fenster, Grundstück Nr. 463, Holderschwendi 21

Grögli Hans Peter

Achmühlestrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage (extern), Grundstück Nr. 1519, Achmühlestrasse 7

Halter Bruno und Andrea

Unter Bendlehn 49A, 9042 Speicher
Photovoltaikanlagen an Fassade, Grundstück Nr. 1655, Unter Bendlehn 49A

Heller Walter

Kalabinth 51, 9042 Speicher
zwei Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlagen (intern), Grundstück Nr. 924, Teufenerstrasse 21

Heller Walter

Kalabinth 51, 9042 Speicher
Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage (extern), Grundstück Nr. 874, Kalabinth 49

Immo10 Invest AG

Bionstrasse 5, 9015 St. Gallen
Abbruch Einfamilienhaus und Neubau Doppel-EFH, Grundstück Nr. 909, Kohlhalden 30

Kessler Markus und Susanne

Röhrenbrugg 2, 9042 Speicher
Ersatzneubau bestehender Windfang, Grundstück Nr. 1240, Röhrenbrugg 2

Kuratli Heinrich und Beatrice

Hohrüti 39, 9042 Speicher
Ersatz der bestehenden Luft-/ Wasser Wärmepumpe durch eine externe Luft-/ Wasser Wärmepumpe, Grundstück Nr. 461, Hohrüti 39

Lauchenauer Peter und Margaretha

Unter Bendlehn 11, 9042 Speicher
Verglasung Balkon und Unterhalt bei Balkon, Grundstück Nr. 326, Unter Bendlehn 11

Meyer Martin und Prévôt Michèle

Forchstrasse 15a, 8610 Uster
Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage (extern), Grundstück Nr. 485, Haldenstrasse 11

Mouttet-Rupp Christina

Unter Bendlehn 30, 9042 Speicher
Erstellung eines Geräteschuppens, Grundstück Nr. 946, Unter Bendlehn 30

Naef Heinrich und Franziska

Herbrig 10, 9042 Speicher
Luft-/ Wasser Wärmepumpenanlage (intern), Grundstück Nr. 706, Neppenegg 17

Sala Patrick und Regina

Kohlhalden 34, 9042 Speicher
Dachsanierung mit PV-Anlage, Abbruch Kamin, Fensterersatz, Grundstück Nr. 938, Kohlhalden 34

Meier Richard und Heidi sowie

Sonderegger René

Au 5A und 5, 9037 Speicherschwendi
Ersatz Ölheizungsanlage / Sanierung Abgasanlage, Grundstücke Nrn. 1548 + 1549, Au 5A und 5

Van Engelen Steven und Sylvie

Grünaustrasse 18, 9037 Speicherschwendi
Fensterersatz im EG und OG des Einfamilienhauses, Grundstück Nr. 1097, Grünaustrasse 18

Weber Marcel

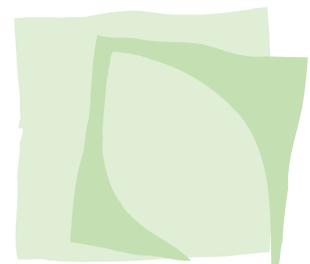
Au 1, 9037 Speicherschwendi
Ersatzneubau Stallteil, Umbau / Sanierung Haupthaus / Umgebungsgestaltung / Rückbau Parkplatz Südseite, neu auf Nordseite, Grundstück Nr. 1460, Rickstrasse 37

Wegmann Monika

Grünaustrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Einbau Türe zu Terrasse Ostfassade (anstelle Fenster), Grundstück Nr. 1090, Grünaustrasse 7

Zotti Roland und Anita

Rickstrasse 14F, 9037 Speicherschwendi
Fensterersatz im Dachgeschoss, Grundstück Nr. 1476, Rickstrasse 12a



GRUNDBUCHAMT

Handänderungen

Architekturbüro Waldburger & Partner GmbH, Obstmarkt 7, 9100 Herisau (Erwerb 20.12.2012) **an Bischof Dominik und Oertle Nadine**, St. Georgen-Strasse 71 9000 St. Gallen, Stockwerkeigentum Nr. S7462, ³¹⁸/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 544, Au 3B und Miteigentum Nr. M7475, ⁷/₆₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7463 Au und Miteigentum Nr. M7476, ⁷/₆₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7463 Au

Vetsch Heinz und Vetsch Silvia, Erlen 8, 9042 Speicher (Erwerb 01.07.2015) **an Schmid Bedachungen Speicher GmbH**, Liegenschaft Nr. 361, 1'141 m² Grundstücksfläche, Remise mit Werkstatt Nr. 440, Sägli 2

Fröhlich AG, Höhenweg 8, 6376 Emmetten (Erwerb 31.05.2022) **an 3D Planung GmbH**, Säntisstrasse 15, 9230 Flawil, ¹/₂-Anteil an Liegenschaft Nr. 247, 1'017 m² Grundstücksfläche, Wohn-/Gewerbehau Nr. 179, Hauptstrasse 12

Schoch Bettina, Oberdorf 25A, 9042 Speicher (Erwerb 09.01.1995, 28.11.2012) **an Thomi Thomas und Thomi Stephanie**, Tenmoosstrasse 11, 8044 Gockhausen, Liegenschaft Nr. 1512, 666 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 1582, Oberdorf 25A

Architekturbüro Waldburger & Partner GmbH, Obstmarkt 7, 9100 Herisau (Erwerb 20.12.2012) **an Engeler Sylvie**, Hinterwies 20, 9042 Speicher, Stockwerkeigentum Nr. S7460, ³¹⁶/₁₀₀₀ Miteigentum an Liegenschaft Nr. 544, Au 3 und Miteigentum Nr. M7470, ⁷/₆₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7463, Au und Miteigentum Nr. M7471, ⁷/₆₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7463, Au und Miteigentum Nr. M7472, ⁷/₆₀ Miteigentum an Stockwerkeigentum Nr. S7463, Au

Berov Nikola Erben, Seeblickstrasse 10, 9037 Speicherschwendi (Erwerb 02.11.1993) **an Hasslinger Chris**, Rüteli-strasse 4, 9633 Hemberg **und Wettstein Lydia**, Degersheimerstrasse 15, 9115 Dicken, Liegenschaft Nr. 1295, 733 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 1334, Garage Nr. 1346, Gartenhaus Nr. 705, Seeblickstrasse 10

WOODLUX AG, Würzwallen 331, 9034 Eggersriet (Erwerb 15.06.2023) **an Schweizer Oliver und Schweizer Alina**, Ädelswil 2429, 9100 Herisau, Liegenschaft Nr. 590, 1'012 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 718, Tobelstrasse 10

Brunner Walter, Vögelinsegg 4, 9042 Speicher, (Erwerb: 30.04.2024) **an Willi Fabian**, Waldstrasse 4, 8582 Dozwil, Liegenschaft Nr. 717, 1'504 m² Grundstücksfläche, Unterbach

Klinge Thomas und Thürlemann Klingele Daniela, Buchenstrasse 55, 9042 Speicher (Erwerb: 05.01.2023) **an Chesini Christoph und Chesini Irene**, Buchenstrasse 55, 9042 Speicher, Liegenschaft Nr. 1791, 816 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 1956, Buchenstrasse 55A

Haupt Christian und Haupt Jennifer, Sägli 32, 9042 Speicher (Erwerb: 28.09.2022) **an Guidolin Urs und Piskaty Carolin**, Singenbergstrasse 21, 9000 St. Gallen, Liegenschaft Nr. 1033, 766 m² Grundstücksfläche, Wohnhaus Nr. 1077, Sägli 32

GRUNDBUCHAMT SPEICHER
20. August 2025



Appenzell Ausserrhoden

INFI – die Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten

INFI ist eine Anlauf- und Informationsstelle für Migrantinnen und Migranten und führt mit den neu aus dem Ausland zuziehenden Personen **Erstinformationsgespräche** durch und informiert über Lebensbedingungen und die Rechte und Pflichten im Kanton AR. Bei Bedarf vermittelt sie konkrete Integrationsförderangebote.

Als niederschwellige Anlaufstelle für Migrantinnen und Migranten steht die INFI jeweils für Fragen zur Verfügung und gibt Kurzauskünfte in allen Lebensbereichen. Weitere Informationen auf www.ar.ch/infi

www.leben-in-ar.ch

Die Informationsplattform www.leben-in-ar.ch umfasst Alltagsinformationen über das Leben in Appenzell Ausserrhoden.

Informationsstelle
Integration INFI
Kasernenstrasse 17
9102 Herisau
T: +41 71 353 64 61

INFI - Bei Fragen
sind wir für Sie da.
Rufen Sie an oder
kontaktieren Sie uns
per E-Mail: infi@ar.ch

mehr Informationen
auf www.ar.ch/infi

SBB CFF FFS

Entdecken Sie
die Schweiz mit
der Spartageskarte
Gemeinde.



spartageskarte-gemeinde.ch



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Halbunterflurbehälter für alle Bewohner

Die Gemeinde Speicher arbeitet kontinuierlich an der Umsetzung des Entsorgungskonzepts «Unterflurbehälter». Das System, das zur Abfallentsorgung genutzt wird, wird laufend erweitert und ersetzt zunehmend die altbekannte Strassensammlung. Die bestehenden 20 Behälter an 15 Standorten sind bestimmten Einzugsgebieten innerhalb der Gemeinde zugeordnet, um eine effiziente und geordnete Abfallentsorgung sicherzustellen. Die betroffenen Haushalte werden jeweils nach der Installation eines neuen Behälters schriftlich informiert und darauf hingewiesen, ab sofort diesen zu benutzen.

Trotz der Gebietseinteilung sind die Halbunterflurbehälter für alle Bewohner der Gemeinde öffentlich zugänglich, unabhängig davon, in welchem Teil des Einzugsgebiets sie wohnen. Auch alle Bewohner, die noch zu

keinem bestimmten Gebiet zugeordnet sind, dürfen ihren Hauskehricht in den offiziellen A-Region Abfallsäcken in einem bestehenden Halbunterflurbehälter entsorgen.

Die Halbunterflurbehälter bieten mehrere Vorteile: Sie sind platzsparend und erleichtern die Abfallentsorgung. Durch ihre zentrale Lage und die einfache Zugänglichkeit wird gewährleistet, dass alle Bewohner ihre Abfälle entsorgen können, was zu einer sauberen und gepflegten Gemeinde beiträgt.

Die Zuordnung zu bestimmten Einzugsgebieten hilft dabei, die Abfallentsorgung effizient zu organisieren und die Kapazitäten der Behälter optimal zu nutzen. Gleichzeitig bleibt die Nutzung für alle Bewohner offen, um eine flexible und unkomplizierte Abfallentsorgung zu ermöglichen.

Für weitere Informationen oder Fragen zur Nutzung steht Ihnen Herr Daniel Müller, Leitung Umwelt, Abwasser, gerne zur Verfügung.

Kommission für Bau und Umwelt



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Rückschnitt Hecken und Gehölze

Wertvoller Beitrag zur Biodiversität

Vielfältige Hecken bieten Insekten, Vögeln und Kleintieren Nahrung und Unterschlupf. Wir empfehlen Ihnen auf der Gartenseite die Hecke und einen Krautsaum von einem Meter Breite stehen zu lassen. So finden Heckenbewohner auch während der kälteren Jahreszeit Unterschlupf und Nahrung.

Gefahr für Verkehrsteilnehmende

Ihre Hecke sowie einzelne Sträucher und Bäume sind auf der Strassenseite bis Ende Oktober zurückzuschneiden. So kann dem Langsamverkehr und allen anderen Strassenbenützenden eine uneingeschränkte Sicht auf die Verkehrswege sichergestellt und der Winterdienst gewährleistet werden.

Beachten Sie bitte, dass der Abstand zum Trottoir-/Strassenrand 50cm betragen muss.

Nach Ende Oktober werden diese Arbeiten (unter vorheriger Bekanntgabe) auf Kosten der Grundeigentümerschaften ausgeführt. Das Schnittgut können Sie vom Häckselteam kostenpflichtig abholen oder zerkleinern lassen. Alternativ können Sie das Grüngut in die Kompostieranlage Flecken bringen. Detaillierte Informationen finden

Sie im Gemeindeblatt August oder auf der Webseite der Gemeinde.



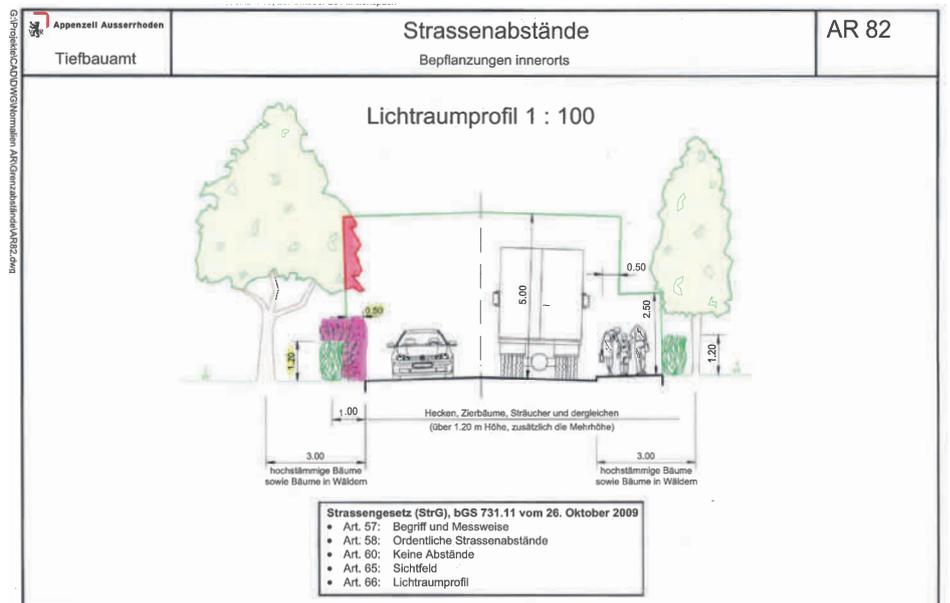
An diesen Daten ist der Häckseldienst der Gemeinde unterwegs:

22. September / 6., 20. Oktober / 3. November

Die Kommission für Bau und Umwelt dankt Ihnen für die Rücksichtnahme auf die Natur und Verkehrsteilnehmenden und erwartet im Interesse der Öffentlichkeit die Einhaltung der Bestimmungen.

Helfen Sie mit, Unfälle zu verhüten und den Winterdienst zu gewährleisten.

Vielen Dank!



KOMMISSION FÜR BAU UND UMWELT

Grüngut / Häckseltour

Diesen Herbst bietet die Gemeinde Speicher wieder die Möglichkeit an, Ihren Gartenabraum zu häckseln. An folgenden Daten ist der Häckseldienst unterwegs:

Anmeldung

Mit untenstehendem Talon oder per E-Mail bis spätestens Samstagmittag vor der Häckseltour.

Bereitstellung:

- Gartenabraum am Strassenrand deponieren
- Äste nicht zusammenbinden
- Baum und Strauchäste in ihrer Länge belassen
- maximaler Stammdurchmesser 8 cm

Nicht gehäckselt wird, wenn sich im Gartenabraum Wurzelstöcke, Steine, Erdballen, Plastik, usw. befinden.

Tarife

Das Häckseln ist kostenpflichtig und wird pro aufgewendete Minute abgerechnet. Kosten pro Minute: Fr. 4.00 exkl. MwSt.

Abfuhr des Grüngutes

Soll das Grüngut abgeführt werden, ist pro 100 l Grüngut eine Marke von Fr. 4.30 zu lösen. Der Transport kostet Fr. 30.00/m³ exkl. MwSt.

Bei grösseren Mengen empfiehlt sich die Bestellung einer kleinen Mulde.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Firma Eugster Transporte AG, 071 344 25 25 oder Daniel Müller, Leitung Umwelt / Abwasser, 071 343 72 06, gerne zur Verfügung.

Montag, 22. September / 6. Oktober / 20. Oktober und 3. November

Anmeldung

Gewünschtes Datum _____ Name _____
 Adresse _____ Tel. _____
 Zeitaufwand zum Häckseln: ca. _____ Häckselgut mitnehmen: Ja Nein
 Datum _____ Unterschrift _____

Anmeldung bitte bis **spätestens Samstagmittag** vor der Häckseltour senden an:

Eugster Transporte AG, Wies 35, 9042 Speicher,
 Tel. 071 344 25 25, info@eugster-transporte.ch, www.eugster-transporte.ch

GENERATIONENKOMMISSION

Jahrmarkt 2025

Herbstferien 2025

Dieses Jahr fällt der Jahrmarkt auf das erste Wochenende der Herbstferien. Damit Viehschau und Jahrmarkt weiterhin zusammen stattfinden können, orientieren wir uns an der Viehschau, die immer am ersten Wochenende nach dem Betttag in Speicher stattfindet. Wir freuen uns sehr, dich trotz Ferienzeit am Jahrmarkt begrüßen zu dürfen.

Comedy Freitag

Wir freuen uns, für den Comedy Freitag das Duo «Riklin & Schaub» mit ihrem Programm «Lieder, die du sehen musst» gewonnen zu haben. Tickets findest du unter eventfrog.ch/comedyfreitag.

Parkplätze

Der Auf- und Abbau dauert von Mittwoch, 24. September 2025, bis Dienstag, 30. September 2025. Bitte beachtet, dass während dieser Zeit die Parkplätze bei der Schulhauswiese, der Liegenschaft Rebstock, die Längsparkplätze Schupfen sowie die Veloparkplätze bei den Unterständen direkt vor dem Zentralschulhaus nicht genutzt werden können. Auch die Parkplätze beim Frohsinn sind aufgrund der Viehschau teilweise gesperrt.

Standbetreiber

Das Anmeldeformular für einen Stand auf dem Jahrmarkt ist online. Für Vereine und Privatpersonen aus dem Dorf ist das natürlich kostenlos. Melde dich jetzt ganz einfach unter www.jahrmarkt-speicher.ch an – wir freuen uns auf dich!

Spycher Gold

Dieses Jahr führen wir das Spycher Gold als neues Zahlungsmittel am Jahrmarkt ein. Wenn du einen Stand hast, kannst du es ganz unkompliziert beim OK umtauschen.

26. bis 28. September



× × × JAHRMARKT × × ×
SPEICHER

26. – 28. SEPTEMBER 2025



Freitag, 26. September 2025

18.00 Uhr – kleiner Festbetrieb
 20.00 – 22.00 Uhr – Comedy Freitag mit
 Riklin & Schaub «Lieder, die du sehen musst.»
Vorverkauf: <https://eventfrog.ch/comedyfreitag>



Foto: Sandro Reichmuth - www.faszinierend.ch

Samstag, 27. September 2025

Bauernmarkt | Festwirtschaft
 09.00 Uhr – Auffuhr Viehschau
 10.00 Uhr – Jahrmarkt-Schwingen
 10.30 Uhr – Führung durch die Viehschau
 13.30 Uhr – Darbietung Jungzüchter-innen
 14.00 Uhr – Rangierungen der Kühe
 16.00 Uhr – Heimkehr Viehschau

Jahrmarkt ab 10.00 Uhr
 Schiessbude | Kinderflieger | Trampolin
 Siebdruck | Marktstände | Food-Meile
 Harassenstapeln | Hüpfburge Dörfli

Festzelt
 20.00 Uhr – Beinhart *Schlager / Rock*

jahrmarkt-speicher.ch

Sonntag, 28. September 2025

10.00 bis 11.00 – Ökumenischer Gottesdienst
 11.00 bis 13.00 – Kinderflohmarkt (Obere Zentralturnhalle)



Speicher
 NAHLEGENDE

KULTURKOMMISSION SPEICHER

Auftakt

Bei tollem Sommerwetter und lauen Temperaturen erlebte Speicher am 8. und 15. August einen stimmungsvollen Start der Eventreihe «Freitags auf dem Dorfplatz». Je rund 50 Gäste folgten der Einladung der Kulturkommission, um gemeinsam den Feierabend zu geniessen. Für die musikalische Umrahmung sorgten das Trio Martin Fässler aus Appenzell sowie das Jazz-Trio der Coniglio Connection aus St. Gallen. Sie verbreiteten mit ihren Darbietungen klangvolle Stimmung auf dem Dorfplatz.

Das Besondere an der Reihe: Jeden Freitagabend engagieren sich unterschiedliche Menschen aus Speicher - und auch die Musikbeiträge variieren von Abend zu Abend. So wird jeder Freitag zu einem neuen Erlebnis. Dazu gibt's Snacks und kühle Getränke vom Spiicher Tröckli.

Noch bis 19. September

Wer den Auftakt verpasst hat, hat noch mehrere Gelegenheiten, den Dorfplatz in gemütlicher Gesellschaft zu erleben:

29. August, 5., 12. und 19. September, jeweils von 18.00 bis 22.00 Uhr – nur bei trockenem Wetter.

Kommen, Freunde mitbringen, das Wochenende einläuten – und gemeinsam das Dorf beleben!

Kulturkommission Speicher



OFFENE JUGENDARBEIT - LE COIN

News aus der Jugendarbeit

Schulstart & Begrüssung neuer Jugendlicher

Die Sommerferien sind vorbei und das neue Schuljahr hat begonnen. Wir heissen die neuen Schüler:innen der 1. Oberstufe ganz herzlich willkommen in der Offenen Jugendarbeit! Auch die neuen 5. Klässler:innen laden wir ein, unser Angebot kennenzulernen – dieses findet jeden zweiten Mittwochnachmittag statt und bietet Raum für Spiel, Austausch und kreative Aktivitäten. Ausführliche Informationen findet ihr auf unserem Social Media Account oder auf unserer Webseite.

Neue Leitung ab August 2025

Bisher war Dana Frei Fachmitarbeiterin der offenen Jugendarbeit. Seit dem 1. August hat sie neu die Leitung der offenen Jugendarbeit übernommen. Wir freuen uns sehr über ihre neue Rolle und wünschen ihr viel Erfolg und Freude bei der Arbeit mit den Jugendlichen. Martin Bischof, bisheriger Leiter der offenen Jugendarbeit, übernimmt neu die Bereichsleitung «Kinder, Jugend und Familie» der Gemeinde Speicher. Er wird trotz neuer Herausforderung öfters noch im Jugendtreff anzutreffen sein, da er weiterhin in der Praxisausbildung tätig sein wird.

Abschluss der Betriebsgruppe

Die Jugendlichen der 1. bis 3. Oberstufe, die sich in der Betriebsgruppe engagiert haben, durften als Dankeschön einen Ausflug nach Feldkirch unternehmen. Beim Kartfahren wurde um die Wette gerast, gelacht und gefeiert. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Abendessen mit Pizza und Getränken in der Altstadt – ein gelungener Ausklang mit toller Stimmung und gemütlichem Beisammensein.

Demnächst werden die neuen Schüler:innen der 1. Oberstufe in die Betriebsgruppe



eingeführt, sodass frischer Wind und neue Ideen das Team bereichern werden.

Glückwunsch an Shaina!

Ein besonderer Moment: Shaina hat ihr Studium erfolgreich abgeschlossen! Ab September bleibt sie uns mit einem Pensum von 80% erhalten und wird die Jugendarbeit weiterhin mit viel Herz und Engagement bereichern.

Herzlichen Glückwunsch, liebe Shaina – wir freuen uns sehr, dass du weiterhin Teil unseres Teams bist!

Ausbildungsstelle ab September

Per 1. September konnten wir auch die Ausbildungsstelle in der Jugendarbeit besetzen. Wir freuen uns auf frische Energie und neue Impulse in unserem Team. Die offizielle Vorstellung erfolgt im nächsten Bericht – bleibt gespannt!

**Öffnungszeiten**

Mittwoch: 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 bis 20.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Kontakt

+41 71 340 06 20 / +41 76 585 99 67
www.jugendraumlecoin.ch
offene.jugendarbeit@speicher.ar.ch
instagram: Jugendraum_LeCoin

HOWARD EUGSTER STIPENDIUM

Auf zu neuen Ufern

Während meines Logopädie-Studiums durfte ich viele wertvolle Erfahrungen sammeln. Ich blicke auf interessante und lehrreiche Jahre zurück. Grosse Herausforderungen haben mich fachlich sowie persönlich weitergebracht. Das Wissen aus dem Logopädie-Studium stellt für mich eine interessante Wissensgrundlage dar. Ich bilde mich fachübergreifend weiter.

Im Rahmen der Herausforderungen an vielen Schulen und seitens Eltern in Bezug auf Verhaltensauffälligkeiten, Herausforderungen und Überforderung habe ich ein ganzheitliches Unterstützungsprogramm für Kinder erarbeitet.

Die Übungen sind aktivierend für den Körper, wirken regulierend auf das Nervensystem und unterstützen Kinder mit

- Konzentrationsschwierigkeiten
- eingeschränkten Aufnahmefähigkeiten
- Motivationsproblemen oder
- Schwierigkeiten bei der Emotionsregulation.

Meine Programmreihe biete ich am Montag 1.9., 8.9., 15.9., 22.9. in Speicher an. Für ein gemütliches Eintreffen stehen die Türen des Hauses zur Blume an der Hauptstrasse 11 ab 16.45 Uhr offen. Die Eltern und Kinder sind auf einen Tee eingeladen. Ab 17.00 bis 18.00 Uhr erleben die Kinder eine Regulationsreise begleitet von Geschichten, Musik, Sinnesanregungen sowie Bewegung.

Zur Wertschätzung der Unterstützung, welche ich über den Howard-Euster Fond von der Gemeinde Speicher erhalten habe, verlose ich gerne die ersten drei Anmeldungen. Ob Sie gewonnen haben, werden Sie per Mail erfahren. Die Kosten pro Abend und Kind belaufen sich ansonsten auf Fr. 23.-. Die Anzahl Teilnehmer ist beschränkt. Mitbringen: Decke und ein persönliches Maskottchen.

Anmeldung: kontakt@tamaralaich.ch

Tamara Laich
Fachberaterin holistische Gesundheit, BA Studium in Logopädie

VEREIN GEWÄSSERPERLE GOLDACH

Clean-Up-Day

Der Verein Gewässerperle Goldach organisiert am Freitag, 19. September eine Abfallsammelaktion an der Goldach.



Melden sie sich bei uns bis zum 17. September an und leisten Sie einen aktiven Beitrag gegen Littering und für eine saubere Goldach.

Mitbringen: gute Schuhe (Gummistiefel), wetterfeste Kleidung, Handschuhe etc.

Die Aufräum-Aktion endet um 17.00 Uhr mit einem kleinen Imbiss

Kontakt: Richard Sennhauser
richard.sennhauser@rehetobel.ar.ch

Freitag, 19. September, 14.00 Uhr,
Zweibrücken Rehetobel

AREAL BUCHEN

Areal Buchen



Der Neubau geht wie geplant voran

Die Beton-Arbeiten sind inzwischen fertiggestellt. Das ehemalige Lehrkräfte-Zimmer ist zurückgebaut und an seiner Stelle steht nun der Übergang vom bestehenden Gebäude zum Neubau. Sobald dann auch noch das Gerüst gestellt ist, steht der Montage der Holzelemente vor Ort nichts mehr im Weg. Es ist geplant, dass das Gebäude jede Woche um ein Stockwerk höher wird. Veränderungen auf der Baustelle werden also schnell sichtbar sein.

Auch in der Umgebung ist es unschwer zu erkennen, die Arbeiten gehen dem Ende entgegen. Ungefähr bis zu den Herbstfe-

rien sollten die neuen Bepflanzungen und Anlagen noch Ruhe haben, danach steht einer Nutzung vermutlich nichts mehr im Weg, ausser vielleicht das Wetter.

Neubau Schulgebäude

Auch am Holzbau wurde schon viel gearbeitet, obwohl man das in Speicher noch nicht sieht. Bei der Schönauer AG in Marbach wurde in den letzten Wochen ein riesiges Puzzle aus 268 Elementen hergestellt. Insgesamt mehr als 6000 Einzelteile wurden dafür geplant, produziert und zusammengebaut. Diese Elemente werden ab 1. September mit 18 LKW-Fuhren ins Buchen-Areal gebracht und dort zusammengebaut. Wenn das Wetter keinen Strich durch die Rechnung macht, ist dann bereits Ende September das neue Schulgebäude aufgerichtet.

Mehr dazu im Internet

Der Platz im Gemeindeblatt ist begrenzt und oft gibt es von der Baustelle mehr zu

zeigen, als hier Platz findet. Deshalb ist auf der Gemeinewebsite ab sofort auch über das Areal Buchen eine monatlich aktualisiertes Baujournal aufgeschaltet. Auf www.speicher.ch ganz nach unten scrolen, auf «gemeindeeigene Projekte und Planungen» klicken und dann «laufende Projekte» auswählen. Oder über diesen QR-Code direkt einsteigen:



POST SPEICHER

Neues Postangebot in Speicher

In Speicher sind Postdienstleistungen neu im SPAR-Supermarkt erhältlich

Pakete und Briefe aufgeben, Einzahlungen erledigen oder Bargeld beziehen: Ab Montag, 15. September 2025 kann die Bevölkerung in Speicher ihre Postgeschäfte im SPAR-Supermarkt an der Hauptstrasse erledigen. Dies zu attraktiven Öffnungszeiten – zum Beispiel auch über den Mittag.

Die Post bleibt in Speicher vor Ort. Ab dem 15. September 2025 kann die Bevölkerung von Speicher ihre täglichen Postgeschäfte an einer bedienten Theke im SPAR-Supermarkt an der Hauptstrasse 9 erledigen. Der Gemeindepräsident von Speicher, Paul König, freut sich, dass die Post in der Gemeinde bleibt – es ist das Resultat nach konstruktiven Gesprächen zwischen der Post, dem Partner und der Gemeinde: «Das ist eine sehr gute Lösung für unser Dorf, damit kann die Bevölkerung weitgehend alle Dienstleistungen der Post in ihrem gewohnten Lebensalltag weiterhin nutzen».

Attraktive Öffnungszeiten und alles an einem Ort

Der SPAR-Supermarkt ist von Montag bis Donnerstag von 07.00 bis 19.00 Uhr durchgehend geöffnet, am Freitag können sogar bis 20.00 Uhr Postgeschäfte erledigt werden. Am Samstag ist der Laden von 07.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Für Marin Coric, den Geschäftsführer des SPAR-Supermarkt macht das zusätzliche Angebot Sinn: «Damit können wir in unserem Laden eine optimale Zusatzleistung für unsere Kundschaft anbieten».

Der gelbe Briefkasten und die Postfachanlage befinden sich künftig ebenfalls beim SPAR-Supermarkt. Die heutige Filiale in Speicher bleibt bis zur Eröffnung der neuen Filiale mit Partner wie gewohnt geöffnet.

Mit Bargeld an der eigenen Haustüre einzahlen

Ergänzend zur neuen Filiale mit Partner bietet die Post ebenfalls ab 15. September in Speicher den kostenlosen Service «Bareinzahlung und -auszahlung am Domizil» an. Damit können die Kundinnen und Kunden Ein- und Auszahlungen weiterhin mit Bargeld abwickeln, und zwar bequem direkt bei der Pöstlerin oder dem Pöstler an der eigenen Haustüre. Die Kundschaft kann sich für diesen Service einmalig in einer Filiale oder telefonisch beim Kundendienst der Post unter 0848 888 888 registrieren.

Post entwickelt ihr Netz an Zugangspunkten weiter

Die zunehmende Digitalisierung führt dazu, dass die Briefmengen kontinuierlich sinken und die Kundinnen und Kunden Einzahlungen vermehrt online erledigen statt in der Postfiliale. Die klassischen Geschäfte am Postschalter sind seit 2010 um rund die Hälfte zurückgegangen, im gleichen Zeitraum ist die Anzahl Einzahlungen am Postschalter schweizweit sogar um 68 Prozent gesunken. Diese Entwicklungen machen auch vor der Postfiliale

Speicher nicht Halt. Angesichts der rückläufigen Nutzungszahlen entwickelt die Post ihr Netz an Zugangspunkten darum kontinuierlich weiter. Sie will nah bei den Kundinnen und Kunden sein – mit den richtigen Dienstleistungen am richtigen Ort. Mit einer Mischung aus Filialen mit Partner, eigenbetrieblenen Filialen und weiteren Angeboten stellt die Post auch in Zukunft die flächendeckende Grundversorgung mit postalischen Dienstleistungen und Dienstleistungen des Zahlungsverkehrs sicher – im Kanton Appenzell Ausserrhoden, genauso wie in der ganzen Schweiz.

Die Filiale mit Partner ist ein Erfolgsmodell

Mit rund 2000 bedienten Standorten in der ganzen Schweiz bleibt die Post nah bei ihrer Kundschaft. Die Filialen mit Partner bieten nahezu alle Dienstleistungen an, die auch in eigenen Postfilialen verfügbar sind. Aktuell betreibt die Post schweizweit rund 1230 solcher Partnerfilialen. Das Modell hat sich in der Praxis bewährt und zeichnet sich durch langjährige, stabile Partnerschaften aus. In Umfragen zur Kundenzufriedenheit erhalten die Filialen mit Partner regelmässig sehr gute Rückmeldungen. Besonders geschätzt werden die attraktiven Öffnungszeiten und die zentrale Lage – etwa im Dorfladen, in einer Bäckerei oder Apotheke.

Auskunft

Thomas Schifferle, Verantwortlicher Kommunikation Ost, Tel. 058 341 46 28, thomas.schifferle@post.ch

KANTON APPENZELL AUSSERRHODEN

Sicherungsmaßnahmen Stützmauer Speicherschwendi

Das Departement Bau und Volkswirtschaft hat das Projekt und den Kredit für die Sicherungsmaßnahmen an der Stützmauer Speicherschwendi an der Rehetobelstrasse in Speicher genehmigt. Die Bauarbeiten starten Anfang August.

Die Kantonsstrasse von St. Gallen nach Rehetobel quert im östlichen Dorfteil von Speicherschwendi ein grossflächiges Rutschgebiet. Die Hangbewegungen der letzten Jahre zwingen den Kanton, bei einer Stützkonstruktion umfangreiche Sicherungsmaßnahmen für die Sicherstellung der Verkehrsverbindung

zu ergreifen. Die Stützmauer aus dem Jahr 1980 befindet sich am südwestlichen Rand der aktiven Rutschmasse. Neben messbaren Verformungen und Verschiebungen sowie baulichen Schäden sind insbesondere statische Defizite vorhanden. Das Tragsystem kann keine zusätzlichen Verformungen mehr aufnehmen. Es sind umfassende Massnahmen zur Gewährleistung der Stabilität notwendig. Nach der Sanierung soll die Standsicherheit der Stützmauer durch ein redundantes und verformungstolerantes System sichergestellt werden.

Der Querschnitt der Strasse wird nicht verändert. Der Kredit für die Instandsetzung der Stützmauer beläuft sich auf 763'000 Franken. Das Departement Bau und Volkswirtschaft hat das Projekt und den Kredit genehmigt. Die Arbeitsvergabe ist erfolgt. Die Bauarbeiten dauern ab August bis Mitte November 2025. Während der Bauzeit wird der Verkehr einspurig mittels Lichtsignalanlage durch die Baustelle geführt. Das kantonale Tiefbauamt dankt allen Verkehrsteilnehmenden für ihre Rücksicht beim Passieren der Baustelle.

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE SPEICHER UND KATHOLISCHE KIRCHGEMEINDE SPEICHER-TROGEN-WALD

Kirchenkalender

Alle Menschen sind an allen Anlässen, sowohl der reformierten als auch der katholischen Kirchgemeinde, herzlich eingeladen und willkommen.

Weitergehende Informationen zu Anlässen und Terminen der Kirchgemeinden finden Interessierte in den Magazinen «Magnet» für die reformierte Kirchgemeinde und im «Pfarreforum» für die katholische Kirchgemeinde oder unter: www.ref-speicher.ch oder www.pauluspfarrei.ch.

August

29. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

31. So Kommunionfeier mit Verena Süess
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Gottesdienst mit Pfrn. Sigrun Holz und Mihaela Stefanova (Orgel)
10.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

September

1. Mo Erzählcafé mit Hannelore Schärer zum Thema «Altes Handwerk»
14.00 Uhr
[Alterszentrum Hof Speicher](#)

Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

2. Di ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder vorehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 bis 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

3. Mi Chängouru, Krabbel-Treff mit Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06 und Anina Zogg: 079 547 13 62
9.30 bis 11.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Generationen essen gemeinsam
Anmeldung bis Montag, 1. September an Tel./SMS 079 929 22 16 Kosten: Erwachsene CHF 13.-, Kinder CHF 6.-, Familien 28.-
12.00 bis 13.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

4. Do Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
[Café zur Blume, Hauptstrasse 11 Speicher](#)

Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

5. Fr ökum. Andacht mit Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
[Altersheim Boden Trogen](#)

Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

7. So Treffpunkt auf dem Parkplatz Bendlehn für Fahrgemeinschaft nach Teufen.
9.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Gastgottesdienst bei der Neuapostolischen Kirche mit Ronald Bauer
9.30 Uhr
[Bächlistrasse 19 Teufen](#)

Taizé-Feier mit Lukas Weibel, Stefan Rankl
Klavier: Xenia Rankl
19.00 Uhr
[evang. Kirche Speicher](#)

8. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

9. Di Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Emily van der Wingen: 077 206 31 62, 9.30 bis 11.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

ökum. Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis Montag, 8. September, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager: 071 344 48 35 oder 079 439 39 07
Achtung: Wegen Umbauarbeiten im Pfarreizentrum Bendlehn findet das Essen um 12.00 Uhr im evang. Kirchgemeindehaus statt

ökum. Andacht mit Pfr. Josef Manser
Musik: Frédéric Fischer
15.30 Uhr
[Haus Vorderdorf Trogen](#)

Sing-Heil-Kreis, Lieder aus Taizé, Mantras, Heil-Lieder der ganzen Welt mit Sabina Weilenmann, 079 175 75 43
sabina.weilenmann@bluewin.ch und Peter Mahler, 071 340 02 85
peter.mahler@pauluspfarrei.ch
19.00 bis 20.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

10. Mi Wort und Welt, Wortgottesfeier mit Peter Mahler
Musik: Frédéric Fischer, anschliessend Glaubensgespräch mit Kaffee und Gipfeli
8.30 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

11. Do Meditation
19.00 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

12. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
[evang. Pfarrhaus](#)

13. Sa Kirche Kunterbunt, mit Esther Gorgon-Lenz, Miriam Zillig und Team, Musik Barbara Schär
Wegen der Baustelle am Pfarreizentrum teilen wir kurzfristige Änderungen in der Kirche Kunterbunt Whatsappgruppe mit.
Kontakt: Miriam Zillig 078 250 24 88
16.30 Uhr
[kath. Pfarreizentrum Bendlehn](#)

14. So Eucharistiefeier mit Pfr. Albert Wicki
Musik: Frédéric Fischer
10.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Familien-Gottesdienst zum Erntedankfest mit Pfrn. Sigrun Holz, dem Familien-Gottesdienst-Team, dem Jodelchörli, den Landfrauen und Mihaela Stefanova (Orgel)
10.00 Uhr
bei schönem Wetter auf dem Dorfplatz
bei schlechtem Wetter in der evang. Kirche Speicher

15. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

16. Di ökum. Seniorenprogramm: Alti Lieder vorehole, Organisation und Leitung: Hermann Hohl, 071 344 13 14
14.00 – 15.30 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Konzert im Bendlehn Speicher
Frédéric Fischer auf den Spuren eines legendären Klavierabends
Programm nach Ansage: Frédéric Fischer führt kurz in die Werke ein. Eintritt frei, Kollekte
19.00 Uhr
[kath. Kirche Speicher](#)

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
[evang. Kirchgemeindehaus](#)

Infoabend Firmweg für Eltern und Jugendliche. Die Jugendlichen und ihre Eltern können wahlweise am 16.09. oder 17.09. teilnehmen. Anmeldung ist nicht nötig.
19.30 Uhr
kath. Pfarreizentrum Stofel, Teufen

17. Mi Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Michelle Schmalenberg: 079 903 56 06 und Anina Zogg, 079 547 13 62
9.30 bis 11.30 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Lesekreis
Wir lesen von Joachim Meyerhoff: «Man kann auch in die Höhe fallen».
9.30 bis 10.45 Uhr
evang. Pfarrhaus

ökum. Seniorenprogramm:
Der Engel in der Theologie und Kunst
«Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein»
Anschliessend Kaffee und Kuchen
Mit Pfrn. Sigrun Holz und Natalia Bezzola
14.15 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Infoabend Firmweg für Eltern und Jugendliche. Die Jugendlichen und ihre Eltern können wahlweise am 16.09. oder 17.09. teilnehmen. Anmeldung ist nicht nötig.
19.30 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

18. Do Gespräche in der Blume – AGI Arbeitsgemeinschaft Integration. Wichtige Infos austauschen, miteinander Deutsch sprechen. Gesprächsbetreuerinnen: Hildegard Breitenmoser, Sylvia Kaeser Casutt und weitere. Spielecke für Kinder.
14.00 bis 15.30 Uhr
Café zur Blume,
Hauptstrasse 11 Speicher

Seelsorge-/Beichtgespräch mit Pfr. Albert Wicki
17.00 bis 17.40 Uhr
kath. Kirche Speicher

Eucharistiefeyer mit Pfr. Albert Wicki
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

19. Fr Café Himmlisch, Kaffee und Kuchen, geniessen und plaudern...
14.30 bis 17.00 Uhr
evang. Pfarrhaus

20. Sa Fiire mit de Chline «Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte». Von einem Kater, einer Möwe und einer unerwarteten Freundschaft. Mit Pfrn. Sigrun Holz und Team
10.00 Uhr
evang. Kirche Speicher

21. So reg. ökum. Gottesdienst zum eidg. Betttag mit Peter Mahler und Pfrn. Sigrun Holz
Musik: Rosy Zeiter
10.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

22. Mo Rosenkranzgebet
18.00 Uhr
kath. Kirche Speicher

23. Di Chängouru, Spiel- und Kaffitreff mit Emily van der Wingen
077 206 31 62
9.30 bis 11.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus
ökum. Mittagstisch für Senior:innen
An- oder Abmeldung bis Montag, 22. September, 11.00 Uhr an Kathrin Lenggenhager:
071 344 48 35 oder 079 439 39 07
12.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

ökum. Andacht mit Pfrn. Susanne Schewe
Musik: Hermann Hohl
15.30 Uhr
Haus Vorderdorf Trogen

25. Do ökum. Andacht mit Marco Süess
Musik: Frédéric Fischer
15.00 Uhr
Alterszentrum Hof Speicher

Konfirmanden-Unterricht
19.00 bis 21.00 Uhr
evang. Kirchgemeindehaus

Meditation
19.00 Uhr
kath. Pfarreizentrum Bendlehn

Frédéric Fischer mit Rezital zu Ehren von Dinu Lipatti

Als Reverenz an einen grossen Pianisten will Frédéric Fischer den Klavierabend verstanden wissen, zu dem er auf Dienstag, 16. September (19.00 Uhr), in die katholische Kirche Bendlehn einlädt. An diesem Tag sind es genau 75 Jahre her, seit der berühmte rumänische Pianist Dinu Lipatti in der französischen Stadt Besançon sein letztes Konzert gab. Zweieinhalb Monate später verstarb er, von Krankheit schwer gezeichnet, in seinem erst 34. Lebensjahr in Genf.

Dinu Lipatti war eng befreundet mit der 1895 in Bukarest geborenen Clara Haskil, ihrerseits eine der ganz grossen Pianistinnen. Von ihren Interpretationen ist Frédéric Fischer sehr angetan. Und über sie hat er sich Dinu Lipatti angenähert. «Für mich ist das Programm vom 16. September nicht nur eine Hommage an Lipatti, sondern ganz allgemein an das Klavierspiel des 20. Jahrhunderts», ordnet er das Rezital ein.

Hohe Anerkennung

Welchen Stellenwert der Rumäne in der Fachwelt hatte, mögen ein paar Zuschrei-

bungen verdeutlichen. So attestierte ihm der französische Komponist Francis Poulenc «göttliche Spirituälität». Arthur Schnabel befand, als er hörte, wie Lipatti das Klavierkonzert von Edvard Grieg interpretierte: «Das ist nicht nur wunderbares Klavierspiel, sondern ein ganz neuer Weg, Klavier zu spielen.» Und Herbert von Karajan schwärmte: «Es war nicht mehr Klavierspiel, es war Musik, losgelöst von jeder Erdschwere.»

Das Programm

Lipattis Programm von Besançon umfasste Werke von Johann Sebastian Bach, Wolfgang Amadeus Mozart, Franz Schubert und Frédéric Chopin. Auszüge daraus wird Frédéric Fischer zu Gehör bringen. So aus Bachs Partita No.1 BWV 825 oder aus Mozarts Sonate No. 8 KV 310. Schubert ist vertreten mit den Impromptus Nr. 2 und Nr. 3. Einen wesentlichen Raum nehmen sodann Chopin-Walzer ein. Beim Konzert in Besançon sah sich der bereits sehr geschwächte Lipatti ausserstande, den das Programm abschliessenden Walzer Nr. 1 zu spielen. Stattdessen entschied er sich für Bachs «Jesu, meine Freude». Auch Fré-

deric Fischer wird den Abend mit diesem Kirchenlied beenden.
Martin Hüsler

Der Engel in der Theologie und Kunst

«Es müssen nicht Männer mit Flügeln sein»
Ein Nachmittag über Engel in der Kunstgeschichte der Volksfrömmigkeit und der Bibel.

Klaviermusik von Priska Gut
Anschliessend Kaffee und Kuchen
Pfarrerin Sigrun Holz und Natalia Bezzola

Mittwoch, 17. September, 14.15 Uhr
KGH Speicher

Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte

Mit Marianna Fama Wüthrich, Leonie Grossmann, Monika Hubmann, Sarah Sturzenegger, Pfrin. Sigrun Holz spielen, basteln, feiern, miteinander Zmittag essen.

Samstag, 20. September 10.00 Uhr
in der reformierten Kirche Speicher

AUFGEFALLEN

Beat Lüscher – Gestalter OLMA-Plakat

Beat Lüscher ist in Speicher aufgewachsen, wohnt und arbeitet heute in St. Gallen. Mit seiner Firma «Die Gestalter» gewann er den Wettbewerb für das diesjährige OLMA-Plakat. Mit Beat Lüscher sprach Peter Abegglen.



Du bist in Speicher aufgewachsen, hier zur Schule gegangen, hast dich engagiert in der Pfadi. Was verbindet dich noch mit Speicher?

Nach der Sekundarschule habe ich beim Tagblatt die Lehre als Schriftsetzer gemacht. Anschliessend absolvierte ich die vierjährige Ausbildung an der Hochschule für Gestaltung und machte mich bereits 1994 selbstständig mit der Firma «Die Gestalter». Bis vor kurzem wohnten meine Eltern noch in Speicher, so dass ich ab und zu in Speicher weilte. Zudem haben wir mit der Firma einige Kunden in Speicher, zum Beispiel Wikispeicher oder die Ersparniskasse Speicher.

Ihr nennt euch Designagentur mit Schwerpunkt auf digitalen Lösungen, die eben öfters auch in Plakaten oder Prospekten zum Ausdruck kommen.

Genau! Wir sind zur Zeit 18 Mitarbeitende – darunter drei Lernende – die gemeinsam Lösungen für Unternehmen, Marken oder Institutionen erstellen. Wir erarbeiten sogenannte «Brands», anders gesagt Markenzeichen mit allem was dazu gehört: Logo, Briefpapier, Publikationen, Webauftritt etc.

Aufgefallen bist du mir im Zusammenhang mit dem diesjährigen OLMA-Plakat, das aus eurer «Küche» stammt. Wie kam es zu diesem Auftrag?

Da muss ich in bisschen ausholen: Wir haben uns im Dezember 2023 für den Plakatwettbewerb für die OLMA 2024 beworben. Das Thema «Ernährung – Genuss» war vorgegeben. Im März 2024 bekamen wir den Zuschlag, aber fast gleichzeitig wurde das Thema ver-

schohen auf 2025 und wir wurden – wohl aus Zeitnot – beauftragt, ein neues Plakat für 2024 zu gestalten mit dem Thema «echt OLMA». Wir entschieden uns für 9 unterschiedliche Plakate – ein Novum! – die die OLMA aus der Perspektive der Besucher zeigen. Dieses Jahr dürfen wir jetzt mit dem bereits fertigen ersten Thema von 2024 an die Öffentlichkeit treten. Wir sind übrigens die erste Agentur, die zwei Plakatkampagnen entwerfen konnte.

Das Plakat von 2024 ist nun also das aktuelle für dieses Jahr. Von welchen Ideen liest ihr euch leiten?

«Ernährung – Genuss» war ja das Thema. In einem Dreierteam stellten wir eine Ideenliste zusammen. Schnell kristallisierte sich heraus, dass wir einheimische Produkte und deren Wert als Lebensmittel bildlich zum Ausdruck bringen wollten und zwar so, dass «einem das Wasser im Munde zusammen läuft». In der Geschichte der Malerei sind es Stilleben mit Früchten, Gemüse etc., die vor allem in der Barockzeit gross in Mode waren. Das brachte uns schliesslich auf die Idee eines «opulenten Stillebens». Um dies in Szene zu setzen, engagierten wir einen Fotografen, stellten frische, einheimische Lebensmittel in verschiedenen Kompositionen zusammen und produzierten davon eine Bilderserie, die die Grundlage für die diesjährige Plakatkampagne bilden. Es ist meines Erachtens ein sehr gelungenes Plakat, welches das vorgegebene Thema sehr gut trifft. Wir sind natürlich happy, dass die Jury das auch so sah und unsern Vorschlag berücksichtigte.

Im Fokus steht ja das Plakat, ihr sprecht aber von Kampagne, was muss sich ein Laie wie ich darunter vorstellen?

Eine Kampagne umfasst nebst dem Plakat weitere Werbemittel, im Falle der Olma der Besucherprospekt und viele digitale Werbemittel wie animierte Plakate, animierte Online-Anzeigen und Give-Aways. Alle diese Werbemittel werden in einer genau abgestimmten zeitlichen Abfolge publiziert.

Du hast eingangs von Kunden in Speicher gesprochen, für die «Die Gestalter» Aufträge erledigen, resp. ausgeführt haben. Welches sind Produkte, die vielen Leuten bekannt sein dürften?

Einer unserer ersten Aufträge in Speicher war das Branding für die Trogenerbahn, also die Vorgängerin der heutigen Appenzeller Bahnen.

Allen Leuten in Speicher – so hoffe ich wenigstens – ist Wikispeicher ein Begriff. Wir erhielten den Auftrag, das Konzept, das Webdesign und die Programmierung für Wikispeicher zu erstellen. Das läuft jetzt problemlos. Ab und zu gibt es Anpassungen zu machen, wenn die Organisation Wikimedia Neuerungen einführt, oder wenn für Wikispeicher neue Elemente gewünscht werden. Und für die Ersparniskasse Speicher realisierten wir die Webseite und erstellen diverse Werbemittel.

Als erfolgreiche Agentur bildet ihr auch Lehrlinge aus. Welche Berufe können Jugendliche bei euch erlernen?

Wir bilden Grafiker:innen EFZ aus, Lehrzeit 4 Jahre und Interactive Media Designer, Lehrzeit ebenfalls 4 Jahre.

Welche Rolle spielt KI in eurer Branche? Ist das eher Chance oder sogar eine Gefahr für die Kreativität in eurer Branche?

Klar eine Chance – wir erachten KI als zusätzlichen Input für Recherchen und Ideen – die Wahl der richtigen Idee liegt aber eindeutig beim Menschen. Und in der Ausführung von gestalterischen Arbeiten unterstützt und KI ebenfalls, indem beispielsweise aufwändige Retuschearbeiten in Kürze ausgeführt werden können oder KI uns bei der Programmierung von Webseiten unterstützen kann.

Herzlichen Dank Beat für das Gespräch! Ich wünsche dir und dem Team «Die Gestalter» weiterhin viel Freude und weitere «sichtbare» Erfolge.

Mehr zu «Die Gestalter»: www.gestalter.ch



Spagyrik

Die Kraft der Natur,
vereint für Ihre Gesundheit.



Mit diesem Gutschein erhalten Sie vom
Montag, 1. bis Samstag, 6. September 2025
10% Rabatt auf Ihre Einkäufe*
in unserer Drogerie.

*ausgenommen sind Gebührenmarken und Gebührensäcke;
nicht kumulierbar mit anderen Aktionen/Gutscheinen.

Drogerie Sonderegger

Gesundheit, Schönheit, Wohlbefinden
071 344 10 22, 9042 Speicher

Mehr

DACHCOM

Reinigung im Abo.

Easy.



pronto

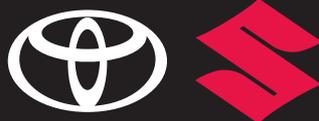
Wir verstehen mehr
als Reinigung.

Mehr auf pronto-ag.ch

Für TOYOTA und SUZUKI und für alle anderen auch!



Markus Krüsi – für Sie
und Ihr Auto allzeit bereit!



LANTER
071 351 22 77 · Herisau



free tree

Holzmontagen + Schreinerarbeiten

- Parkett verlegen, schleifen, ölen und versiegeln
- Altbausanierungen ■ Allgemeine Schreinerarbeiten

Herbrig 4
9042 Speicher
Tel. 071 344 11 69
Fax 071 288 64 07

Roland Gahler e-mail: free-tree@bluewin.ch Mobile: 079 640 58 07



Der Hygiene zuliebe!

Wartung Wassererwärmer/
Boiler schon gemacht?

Vereinbaren Sie einen Termin:
Hans Rechsteiner AG
9037 Speicherschwendli
T 071 344 19 90
info@hrechsteiner.ch

rechsteiner



Luft-Wasserwärmepumpe



WELZ
WASSER & ENERGIE TECHNIK AG

9045 Tragen | Tel. 071 344 35 01 | www.welzenergie.ch

GESPEICHERT

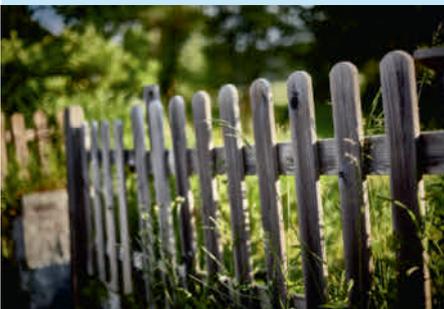
Groll

Man kann ihn haben, ihn gegen jemanden richten, doch wenn man von Groll spricht, artikuliert man häufig, dass man ihn hegt. Und diese Wortwahl ist seltsam, denn unter hegen versteht man, einer Sache sorgfältige Pflege angedeihen zu lassen, sie zu schützen, zu behüten und zu kultivieren. (Seinen Ursprung hat der Begriff übrigens im althochdeutschen Wort hegan, das bedeutet, eine Fläche mit einem Zaun oder einer Hecke zu umgeben und auf diese Weise zu bewahren und zu schonen.) Einen Garten, ein Tier oder auch eine Hoffnung zu hegen, erscheint nachvollziehbar. Warum aber sollte man ein negatives Gefühl wie Groll hegen, es also schützen, behüten und kultivieren?

Groll beginnt zumeist mit einem unangenehmen Erlebnis, einer Enttäuschung, Verletzung oder Ungerechtigkeit. Häufig ist die Ursache eher klein, manchmal genügt ein falsches Wort oder eine unangemessene Reaktion des Gegenübers, um Groll entstehen zu lassen. Man könnte den Ärger direkt äussern, doch nicht selten entscheidet man sich bewusst oder unbewusst dafür, ihn zu unterdrücken, ihn zu internalisieren – ihn also quasi einzuzäunen. Und dort, auf dieser geschützten Fläche, kann man den Groll tatsächlich hegen, ihn kultivieren. Viel tun muss man nicht, er wächst und gedeiht von allein, er wuchert, wird stärker und grösser, oftmals unbemerkt.

Wie kräftig der Groll gewachsen ist, merkt man bisweilen erst, wenn man zufällig damit konfrontiert wird. Wenn man zum Ursprung zurückkehrt und genauer hinschaut. Und vielleicht erkennt man dann, wie unnötig es war, ihn zu hegen, den Groll.

Ralf Bruggmann



KUL-TOUR AUF VÖGELINSEGG

Jazz in Speicher

Claude Diallo am Konzert-Flügel pflegt einen genussvoll hörbaren, virtuosen und hochmusikalischen Jazz. In der Schweiz gehört er zu den renommiertesten Jazzpianisten. Viel und ebenso erfolgreich ist er auch im Ausland, z.B. in den USA, in China und in Japan, unterwegs.

Luques Curtis (Bass) wurde mehrmals zum Grammy nominiert und hat den begehrten amerikanischen Musikpreis mit einem Projekt mit Eddie Palmieri gewonnen. Curtis gilt in Amerika als einer der besten Jazzbassisten und hat diverse Auszeichnungen vom Down Beat Magazin für sein Spiel erhalten.

Andy Bauer (Schlagzeug) ist ein renommierter internationaler Schlagzeuger, Produzent und Komponist mit Sitz in NYC. Bekannt für seine ausgewogene Mischung aus Explosivität und Sensibilität in seinen

Darbietungen, schlägt er eine Brücke zwischen Vintage und Moderne.

Seit Jahren tritt Claude Diallo mit verschiedenen Formationen unter diesem Band-Namen im intimen Rahmen von KUL-TOUR auf Vögelinsegg auf und begeistert unser Publikum. Stets gelingt es ihm, eine grossartige Band mit hochkarätigen, auch internationalen Musikern zusammenzustellen.

Die KUL-TOUR-Küche serviert ihren beliebten Genuss-Teller und ein Dessert.

Eintritt: Fr. 65.– inklusive Genuss-Teller und Dessert

Reservierung: info@kul-tour.ch oder 071 340 09 01

Hohrüti 1, 9042 Speicher

Sonntag, 21. September, 17.00 Uhr



WIKISPEICHER

Volley und mehr

Mitte Mai feierte Volley Speicher das fünfzigjährige Bestehen mit einem Spiel- und Plauschturnier nebst gemütlichem Beisammensein mit Wachrufen von Erinnerungen. Wikispeicher ist nicht nur Erzählungs- und Geschichtensammlung für weit zurück liegende, sondern auch für aus heutiger Sicht bedeutende Ereignisse in Speicher. Was alles 1975 bis 2025 an Bemerkenswertem im Zusammenhang mit Volley Speicher vorgekommen ist, ist im neuesten Wikibeitrag unter «Volley Speicher – 50 Jahre» zu finden.



Ergänzungen und Aktualisierungen

Bestehende Wikibeiträge erfahren immer wieder kleinere oder grössere Ergänzungen, wenn neue Fakten bekannt werden. So haben wir beispielsweise zum Beitrag «Ruppen 1831» von auswärts einen Hinweis erhalten, weshalb in jenem Jahr, als Felix Mendelssohn sich bitterlich über das Wetter beklagte, als er den Ruppen überquerte, die Wettersituation so schlecht war. Ursache war ein Vulkanausbruch auf Kamtschatka, was erst kürzlich nachgewiesen wurde.

Änderungen findet man unter «Letzte Änderungen», die man bis 30 Tage zurück verfolgen kann. Ergänzt wurden kürzlich: Lina Stadlin-Graf, Klassenfotos, Postkarten,

Wissenswertes zu Speicher

Wenn Sie selbst Geschichten kennen, die einen Bezug zu Speicher haben und die nicht in Vergessenheit geraten sollen, oder wenn Sie Kenntnis haben von Ereignissen, oder wenn Sie Ergänzungen zu bestehenden Beiträgen machen können, freuen sich Peter Abegglen (071 344 26 60), Paul Hollenstein (071 344 32 36) und Heinz Naef (071 344 26 45) über Ihre Rückmeldungen und Anregungen, per E-Mail am besten über info@wikispeicher.ch

SONNENGESELLSCHAFT

Kammerkonzert und Waldabenteuer

Im September stehen gleich zwei Veranstaltungen an, die je unterschiedliche Interessen ansprechen: Ein Kammerkonzert in edler Atmosphäre und eine Entdeckungstour im Wald. Detailinformationen entnehmen Sie bitte den Programmausschreibungen auf der Homepage: sonnengesellschaft.ch/agenda oder abonnieren Sie den Newsletter unter: sonnengesellschaft.ch/kontakt

Delikatessen und Duette

Für einen stillvollen musikalischen Abend sind wir zu Gast bei der Kronengesellschaft in Trogen. Zwei Künstlerinnen und ein Künstler mit vielseitigen Talenten und beeindruckenden Karrieren präsentieren ein musikalisches Programm der Sonderklasse: Duette, die von Liebe und Leidenschaft erzählen, mal sanft romantisch, malmal feurig und mitreisend. Leticia Kahraman ist Sopranistin und Absolventin der Hochschule der Künste Bern und mehrfach ausgezeichnet. Reto Knöpfel tritt als Bass-Solist international auf mit einem Repertoire von klassischen Oratorien bis hin zu Chansons der 1920er- und 1930er-Jahre. Er leitet die Musikabteilung der Kanti Trogen. Andrea Wiesli ist Pianistin, tritt international als Solistin und Kammermusikerin auf. Für ihre musikwissenschaftliche Forschung wurde sie mehrfach ausgezeichnet. Alle drei verkörpern die Vielfalt und Exzellenz der Schweizer Musikszene. Sie präsentieren Duette von Dvořák, Liszt, Bonis, Bellini, Rossini und Delibes.

Der Abend beginnt stilvoll ab 19.00 Uhr mit einem Champagnerempfang!

Freitag, 12. September, 20.00 Uhr (Konzertbeginn)

Eintritt: Fr. 20.– (Mitglieder Sonnengesellschaft); Nichtmitglieder Fr. 30.–

Anmeldung erforderlich an: info@kronengesellschaft.ch

Waldabenteuer für Gross und Klein!

Der Wald ist viel mehr als nur eine Ansammlung von Bäumen. Er ist ein lebendiges Netz aus Pflanzen, Tieren und unzähligen kleinen Wundern, die miteinander verbunden sind. Doch wie hängen all diese Dinge zusammen? Und warum ist es so wichtig, diese Vielfalt zu bewahren?

Beim Natur-Entdeckertag für Familien wollen wir gemeinsam herausfinden, wie die Zusammenhänge im Wald funktionieren. Wir

lernen zum Beispiel verschiedene Baumarten zu erkennen und die Vögel zu unterscheiden. Ob wir wohl Pilze finden und unterwegs sogar einen Jäger treffen, der Spannendes über Wildtiere, Tierspuren und das Leben im Wald erzählt? Kinder und Erwachsene erfahren ganz praktisch, warum jeder kleine Teil im Ökosystem eine Rolle spielt.

An Mitmachstationen können die jungen Entdecker ihr Wissen ausprobieren, Blätter sammeln und kleine Schätze suchen. Dabei nehmen nicht nur Kinder spielerisch neues Wissen mit, sondern auch Erwachsene gewinnen spannende Einblicke in die Natur vor unserer Haustür. Das gemeinsame Erlebnis ist mehr als nur ein Spaziergang. Es hilft uns, die Natur bewusster wahrzunehmen und den Blick dafür zu schärfen, warum Artenvielfalt und gesunde Lebensräume so entscheidend sind. Zum Abschluss tauschen wir an der Feuerstelle bei Stockbrot unsere Erlebnisse aus.

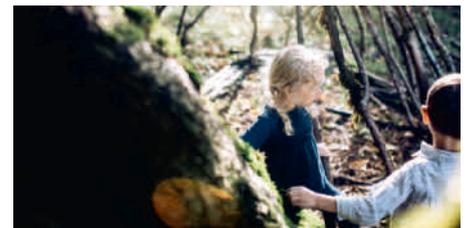
Die Sonnengesellschaft Speicher und der 2024 gegründete Verein «naturnetz speicher-trogen» freuen sich auf diese gemeinsame Veranstaltung.

Ein Erlebnis für Erwachsene und Familien mit Kindern! Die Veranstaltung findet bei (fast) jedem Wetter statt, ausser bei Sturm oder Gewitter.

Sonntag, 21. September, 10.00 Uhr

Feuerstelle beim Wolfsfelsen im Steinggerwald

Anmeldung erforderlich bis zum 17. September unter: sonnengesellschaft.ch/anmeldung/



STANDPUNKT SPEICHER

Energie im Wandel

Zu diesem hochspannenden und für unsere Zukunft bedeutenden Anlass im Rahmen der 32. Hauptversammlung sind alle Mitglieder, Gönner und Interessierten herzlich eingeladen.

Referat zur Energiezukunft in Speicher

Herr Marco Huwiler ist Geschäftsleiter der WNO (Wärmenetz Ostschweiz) und Ingenieur mit langjähriger Erfahrung in der Energieversorgung. Zuvor war er unter anderem Geschäftsleiter der Technischen Betriebe Wil (TBW), sowie Departementsleiter Versorgung und Energie der Stadt Wil. Während rund elf Jahren gehörte er zudem der Geschäftsleitung der St.Galler Stadtwerke an.

In seinem Referat zeigt uns Herr Huwiler auf, wie die Energiewende und die Klimaziele bis 2035 erreicht werden können und ob die Gemeinde Speicher diesen Herausforderungen im Energiebereich gerecht wird oder welche Rolle sie dabei spielt.

Freitag, 5. September 2025

18.00 Uhr Referat

19.00 Uhr Abendessen

20.00 Uhr Hauptversammlung

Im Schützenhaus Speicher

Vorstand Standpunkt Speicher

VEREIN GEWERBE SPEICHER

Gwerbler Sommeranlass

Am 26. Juni traf sich der Verein Gewerbe Speicher zum Sommeranlass. Ein Besuch im Bucker Museum Teufen, gefolgt von einem gemütlichen Pizza-Plausch im Restaurant Pizzeria Adler stand auf dem Programm. 25 Mitglieder versammelten sich im Bucker Museum, das dem Flieger-Veteranen Carl Bucker und seinen legendären Flugzeugen wie der Bucker Bü 131 Jungmann gewidmet ist. In einer spannenden Führung erfuhren die Teilnehmenden mehr über die Geschichte der Bucker-Flugzeuge, deren Rolle in der Aviatik sowie den persönlichen Werdegang von Carl Bucker. Besonders eindrucksvoll war das mit viel Herzblut eingerichtete Museum mit seinen historischen Exponaten, Originalteilen und zahlreichen Anekdoten aus der Welt der Luftfahrt. Nach dem kulturellen Teil des Abends ging es weiter ins Restaurant Pizzeria Adler, wo bei leckeren Pizzas und geselligem Beisammensein angeregte Gespräche geführt wurden.

Am 8. Mai hat sich der neue Vorstand des Vereins Gewerbe Speicher das erste Mal zu einer konstituierenden Sitzung getroffen. Die Ämter wurden wie folgt verteilt: Markus Schefer, Raiffeisenbank Heiden – Präsident, Louis Nobel, Nobel Kälte GmbH – Vizepräsident, Enzo Melarag-

no, Auto Schlegel AG – Veranstaltungen, Roman Bischof, Malergeschäft Eugen Hutterli AG – Kassier, Tabea Sonderegger, Drogerie Sonderegger – Aktuarin. Der neu zusammengesetzte Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit.

Bist du interessiert, an den Aktivitäten des Vereins Gewerbe Speicher teilzunehmen und von einem vielseitigen Netzwerk zu profitieren? Melde dich bei einem der Vorstandsmitglieder. Wir geben dir gerne Auskunft und freuen uns auf dich.

Aktuarin, Tabea Sonderegger



LESERBRIEF

Ein Schauspiel

«Man sieht nur mit dem Herzen gut. Das Wesentliche ist für die Augen unsichtbar.»* Im Juni konnte ich vom Fenster meiner Wohnung ein bezauberndes Schauspiel beobachten. Zuerst Musik, ein Ereignis kündigte sich an... Was sah ich da? Im Park gegenüber dem Kindergarten, übt eine Gruppe kleiner Kinder einen beeindruckenden, schönen und edlen Tanz. Ich sah diese kleinen Menschen vorwärts und rückwärts laufen, nach links und rechts im Rhythmus. Einige hatten Schwerter, die sie hoben und senkten, und das alles im Takt und in wunderbarer Harmonie. Ich beobachtete die Kindergärtnerinnen mit den kleinen Künstlern, die mit Präzision, Fingerspitzengefühl und Geduld das formten, was am Ende des Jahres zu einem Fest für die Eltern führen würde. Und all diese kleinen Künstler hatten wunderschöne Kostüme! Ein magischer Abend. Als ich das sah, dachte ich mir: Das ist die ideale Gesellschaft – Spiel, Freiheit, Beherrschung der Bewegungen kommen zum Vorschein.

Man hätte darin auch nur eine Unterhaltung oder sogar einen nutzlosen «Zeitvertreib» sehen können. Irrtum. Es ist gut möglich, dass die meisten einen deutschen Philosophen namens Friedrich Schiller nicht kennen. Nach langen philosophischen Überlegungen zur Erziehung kam er zu folgendem Gedanken: «Der Mensch ist erst dann wirklich Mensch, wenn er spielt». Natürlich, damals ging es dabei nicht um Fussball- oder Tennisspiele, oder «Gamen»...! Glauben Sie nicht, dass diese Zeilen von einem Retro Idealisten stammen, ich habe selbst die Kunst der Bewegung erlernt, Klavier unterrichtet und arbeite seit 30 Jahren als Theaterregisseur. Und doch hat mich diese strahlende Darbietung tief berührt. Ein Grundstein, eine Hoffnung, denn sie wurde aus Liebe zu diesen kleinen Kindern geschaffen. Sagen Sie mir bitte, was man noch tun soll, (oder) was fehlt ...?

«Die Grösse eines Berufs besteht vor allem darin, Menschen zu vereinen; es gibt nur einen wahren Luxus, und das sind die zwischenmenschlichen Beziehungen.»

* Antoine de Saint-Exupéry

*Pierre Massaux,
9042 Speicher*

LESERBRIEF

Dorfbrunnen

Am Samstag, den 28. Juni, fand bei strahlendem Sonnenschein unser Begegnungsfest statt. Es war eine wahre Freude zu erleben, wie unser wunderschöner Dorfplatz mit Leben gefüllt wurde und viele Menschen zusammenkamen. Besonders schön war es, dass nach dem traurigen letzten Jahr, in dem das Wasser am Brunnen fehlte, endlich wieder zahlreiche Kinder dort spielen und baden.

Der Dorfbrunnen ist für viele grosse und kleine Menschen ein lebendiger, sinnlicher und schöner Ort, der mit Wasser und Gemeinschaft verbindet. Es ist schön zu sehen, wie dieser Ort wieder mit Leben erfüllt wird. Auch Max Oertli, der selig ist, wird oben im Himmel sicherlich froh sein, dass seiner Skulptur mit Wasser wieder Leben eingehaucht wurde und den Platz bereichert.

*Lukas Weibel Züst,
Röhrenbrugg 7, 9042 Speicher*



IG SPORT SPEICHER

Ein Sprachrohr für den Sport

Wussten Sie schon, wie sportlich Speicher wirklich ist? Unsere Gemeinde ist voller Bewegung, voller Energie und voller Menschen, die ihre Leidenschaft für den Sport teilen. Ob jung oder alt, ob Anfängerin oder erfahrener Sportler, bei uns findet jede und jeder einen Platz. Über 15 Sportvereine laden dazu ein, Neues auszuprobieren, Freundschaften zu knüpfen und gemeinsam Erlebnisse zu schaffen, die weit über das Spielfeld hinausgehen.

Ob mit grossen oder kleinen Bällen, auf der Laufbahn, in der Halle oder an den Turngeräten, die Vielfalt in Speicher ist beeindruckend. Sport bedeutet hier nicht nur Training, Technik und Wettkampf, sondern vor allem auch Lebensfreude, Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Wer sich einem Verein anschliesst, gewinnt weit mehr als nur Bewegung. Man entdeckt neue Fähigkeiten, wächst über sich hinaus, findet Freundinnen und Freunde, die oft ein Leben lang bleiben, und erlebt, wie schön es ist, gemeinsam Ziele zu erreichen. Die Vereine sind Orte, an denen Integration und Miteinander selbstverständlich gelebt werden. Kinder lernen spielerisch, was Fairness und Teamgeist bedeuten, Jugendliche erfahren, wie wichtig Verlässlichkeit und Einsatzbereitschaft sind, und Erwachsene spüren, wie wohltuend es ist, sich regelmässig zu bewegen und gleichzeitig Teil einer Gemeinschaft zu sein.

Sport in Speicher verbindet Generationen. Während die Jüngsten voller Energie ins Training stürmen, freuen sich Eltern und Grosse Eltern, ihre Kinder und Enkel auf dem Spielfeld anzufeuern. Begegnungen am Spielfeldrand, gemeinsames Jubeln oder das kleine Gespräch nach der Turnstunde machen deutlich: Sport schafft Nähe, Vertrauen und Gemeinschaft. Werte, die in unserer schnelllebigen Zeit besonders wertvoll sind. Damit dieses blühende Vereinsleben auch in Zukunft erhalten bleibt, gibt es die IG Sport Speicher.

Die IG Sport Speicher versteht sich dabei als Sprachrohr und Brücke zwischen den Vereinen, den Behörden und der Bevölkerung. Sie verleiht den Anliegen der Sportvereine eine gemeinsame Stimme,

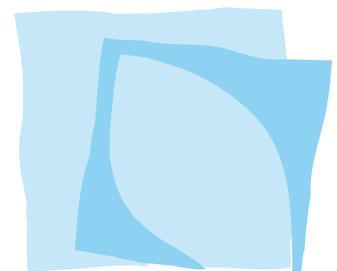
bündelt Ideen und Kräfte und sorgt dafür, dass die Bedeutung des Sports in unserer Gemeinde wahrgenommen wird. Denn Sport ist weit mehr als nur körperliche Bewegung. Er ist ein Stück Lebensqualität, ein Ort der Begegnung und eine Schule fürs Leben.

Darum setzt sich die IG Sport Speicher dafür ein, dass Sport in all seinen Facetten sichtbar bleibt. Ziel ist es, dass die Vielfalt der Angebote nicht nur erhalten bleibt, sondern sogar noch wachsen kann.

Lebendig soll der Sport in Speicher sein, weil er Freude und Begeisterung weckt, weil er Menschen bewegt und zusammenschweisst. Attraktiv soll er sein, damit auch in Zukunft Kinder, Jugendliche und Erwachsene neugierig werden, Neues ausprobieren und Teil dieser grossen Sportfamilie werden. Die IG Sport Speicher arbeitet dafür, dass Sport in unserer Gemeinde auch in den kommenden Jahren ein zentraler Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens bleibt, für alle Generationen, vom Kindergartenkind bis zum Senior. Ein kleiner Schritt dazu ist schon gemacht. In Zukunft wird es eine Arbeitsgruppe mit Vertretern der Gemeinde und der Sportvereine geben, um Themen rund um den Sport gemeinsam voranzutreiben. Diese Arbeitsgruppe ist auf Initiative der IG Sport Speicher entstanden und zeigt auf, dass es zahlreiche Berührungspunkte im Bezug auf den Sport gibt.

Haben Sie oder Ihre Kinder Interesse, etwas Neues auszuprobieren oder sich aktiv in einem Verein zu engagieren? Dann nehmen Sie gerne Kontakt mit den jeweiligen Vereinsverantwortlichen auf. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und den persönlichen Austausch.

IG Sport Speicher



ERSPARNISKASSE SPEICHER

Personelles

Wir freuen uns sehr, dass Frau Iris Staub, wohnhaft in Speicher, ab 1. September 2025 unser Team verstärken wird.

Frau Staub verfügt über langjährige Berufserfahrung im Finanz- und Rechnungswesen.



Der Stiftungsrat und das Team der Ersparniskasse heissen Frau Staub herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start und viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit.

BIBLIOTHEK SPEICHER

Tauschbibliothek

Seit dem 23. August 2025 steht in Trogen eine Tauschbibliothek zur Verfügung. Sie thront mitten im biodiversen Bahnhofpärkli und bietet Literatur-Diversität. Die Bibliothek Speicher Trogen freut sich auf diese «Aussenstation» und hofft auf viele Benutzerinnen und Benutzer. Dazu gilt es einiges zu beachten: Lesende dürfen sich ein Buch (oder mehrere) holen – es eintauschen gegen ein anderes – lesen und wieder bringen oder entsorgen. Die Tauschbibliothek wird betreut, ist aber keine Entsorgungsstelle – vielen Dank.

Damit die Betreuung nicht allein in den Händen der vielbeschäftigten Bibliothekarinnen liegt, suchen wir Freiwillige, die als Gruppe diese Aufgabe im Turnus übernehmen. Wenn sie Lust haben, sich im «Literaturbetrieb» zu engagieren, melden Sie sich bitte in der Bibliothek in Speicher, info@bibliost.ch, 071 344 16 13

Das Bibliotheksteam

BIBLIOTHEK SPEICHER

Buchstart

Spielerisch erleben Sie Reime und Geschichten. Zusammen mit anderen Familien und angeleitet durch unsere Leseanimatorin Nicole Dähler erfahren Sie, wie viel Spass das macht und nehmen zugleich Anregungen fürs Vorlesen und Erzählen mit nach Hause.

Diesmal geht es um den kleinen Dachs, der für alles viel zu müde ist... ausser, um ins Bett zu gehen. Dann ist die Müdigkeit wie wegblasen!

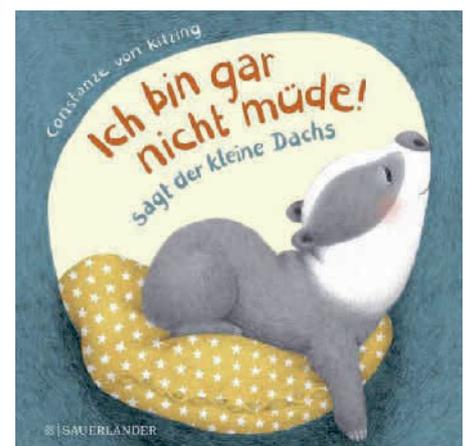
Bringt euer Kuscheltier mit und wir begleiten es in den Schlaf! Und wenn es Lust hat, darf es sogar an der gleichentags stattfindenden Kuscheltierübernachtungsparty teilnehmen!

Für Kinder bis 4 Jahre sowie deren Begleitperson. Das Angebot ist kostenlos, eine Anmeldung mittels QR-Code ist erwünscht.

Freitag, 12. September, 9.00 bis 9.30 oder 10.00 bis 10.30 Uhr
in der Bibliothek Speicher Trogen

*wird unterstützt von appenzell kulturell und Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden

www.bibliost.ch



*** JAHRMARKT ***

SPEICHER

26. - 28. SEPTEMBER 2025



RIKLIN & SCHAUB

LIEDER, DIE DU SEHEN MUSST.



Foto: Fabian Willhardt

Comedy Freitag
26. September 2025

Festzelt - Zentralschulhaus Speicher
Food-Meile: ab 18:00 Uhr
20.00 Uhr | Türöffnung: 19:00 Uhr



VORVERKAUF

jahrmarkt-speicher.ch

Hypnosetherapie

Freiheit beginnt im Kopf

Möchtest du Stress abbauen, dein Selbstvertrauen stärken oder innere Blockaden lösen?

- ✓ Unterstützung bei Stress, Ängsten, Blockaden
- ✓ Hilfe bei Veränderungswünschen & Rauchstopp
- ✓ Ressourcen aktivieren & Selbstvertrauen stärken

Hypnose kann dich dabei unterstützen, Klarheit, Gelassenheit und neue Energie zu finden.

Gabriela Steiner - zertifizierte
OMNI Hypnosetherapeutin
Termine nach Vereinbarung
St.Gallen | Speicher

☎ 078 609 71 88

🌐 steinergabriela.ch

✉ info@steinergabriela.ch



Wohnen ohne Sorgen

Eigen-
mietwert
streichen

faire-steuern.ch



📢 Folge uns!

Am 28. Sept.

JA

zu fairen
Steuern

BIBLIOTHEK SPEICHER

Kuscheltier-Übernachtungsparty

Liebe Kinder und Kuscheltierfreunde

Haben eure Kuscheltiere schon einmal an einer Übernachtungsparty teilgenommen? Nein? Dann wird es höchste Zeit! Wir laden eure Kuscheltiere zu einer Kuscheltier-Übernachtungsparty ein!

Ort: Bibliothek Speicher Trogen

Abgeben: Freitag, 12. September 2025, 15.00 bis 19.00 Uhr

Abholen: Samstag, 13. September 2025, 10.00 bis 11.00 Uhr

Die Kuscheltiere werden eine Nacht in der Bibliothek verbringen, während ihr zu

Hause am Schlafen seid. Am nächsten Morgen dürft ihr eure Freunde wieder abholen und erfahrt, welche spannenden Dinge sie erlebt haben! Zudem gibt es für die Kinder Weggli und für die Erwachsenen steht wie immer die Kaffeemaschine bereit. Wir freuen uns auf eine unvergessliche Nacht voller Spass und Abenteuer!

Euer Bibliotheksteam

Zur Info: Am Morgen des 12.09.2025 findet der Buchstart zum Thema «Schlafen» statt und auch dort dürfen gerne Kuscheltiere mitgebracht werden, welche am Abend bei uns übernachten können.

LUOTHEK SPEICHER TROGEN

Wie war nochmal der Name?

Bist du Nicole, Judith, Peter, Bernadette oder Raphael? Ganz egal wie du heisst und welches dein Lieblingsspiel ist: die Ludothek Speicher Trogen sucht dich und kann dich nicht finden! Bitte melde dich bei uns, damit wir dich in unserem Team willkommen heissen dürfen.

«Für mich ist mein Einsatz in der Ludo ein perfekter Ausgleich zum Alltag mit den Kindern zuhause» sagt Nicole, wobei sie auch genauso gut Judith heissen könnte. «Nicht nur, dass ich meine Einsätze flexibel planen und Verantwortung übernehmen kann, sondern ich verdiene auch noch einen kleinen Zustupf an die Rente» freut sich Peter, der seit kurzem wieder mehr Zeit für ein Engagement in seiner Wohngemeinde hat, nachdem er seine aktive Arbeitszeit abgeschlossen hat. Für Bernadette sind es hingegen

die Arbeit im Team und der Austausch mit den KundInnen die ihr am besten gefallen; «Ich verbringe Zeit genug Zuhause, da freue ich mich, unter Menschen zu kommen und dabei eine Aufgabe zu haben!» Abgesehen davon, ist Raphael ein heimlicher (Brett)spieler und findet in seinem Umfeld zu wenige Leute, mit denen er fachsimpeln und sich über die neusten Games austauschen kann – sie alle wären im Ludoteam perfekt aufgehoben.

Natürlich sind wir auch dieses Jahr am Jahrmarkt im Speicher wieder vertreten – komm sonntags vorbei und lass dich überraschen, was an unserem Stand alles angeboten wird. Bis bald – und nicht vergessen, melde dich bei uns. www.ludospiechertrogen.ch

KANTONSBIBLIOTHEK TROGEN

Führung

Eine Hexe sollst du nicht am Leben lassen...

Führung mit Hans Georg Kasper, Historiker und Kantilehrer i. R., durch die von ihm neugestaltete «Käfigkammer» zur Geschichte der Strafjustiz in Appenzell Ausserrhoden im Rathaus Trogen

Gruppengrösse: max. 10 Personen

Besammlug: Eingang Rathaus Trogen, Landsgemeindeplatz 2

Dauer: ca. 60 Min.

Eintritt: frei

Anmeldung bei der Kantonsbibliothek Appenzell Ausserrhoden, Landsgemeindeplatz 7, Trogen, www.ar.ch/kantonsbibliothek T +41 71 343 64 21, kantonsbibliothek@ar.ch

Dienstag, 9. September, 19.00 Uhr

Donnerstag, 25. September, 19.00 Uhr

Mittwoch, 22. Oktober, 19.00 Uhr

KINDER- UND JUGENDZIRKUS SONJOLINO

Reminder

Der Kinder- & Jugendzirkus Sonjolino präsentiert Ihnen das diesjährige Programm «Fantasia». Gemeinsam reisen wir durch Fantasiewelten.

Wir laden Sie herzlich zu unseren Aufführungen auf der Vögelinseggwiese in Speicher ein.

Bei jeder Aufführung ist auch für Ihr kulinarisches Wohlergehen gesorgt. (*) Mittagessen optional sonntags mit Spaghettiplausch, samstags mit Pizza

Weitere Infos und den Link zur Ticketreservierung finden Sie unter www.sonjolino.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Samstag, 30. August um 17.30 Uhr

Sonntag, 31. August um 11.00 Uhr (*)

Samstag, 6. September um 13.00 Uhr (*) und 18.00 Uhr



OK BEGEGNUNGSFEST

Rückblick: Begegnungsfest

Musik, Tanz, feinste Kulinarik, Flohmarkt-Schnäppchen, Badespass im Dorfbrunnen und wunderbare Begegnungen machten das Fest am 28. Juni auf dem Dorfplatz unvergesslich.

Das bunte Mitbring-Buffer versorgte Gross und Klein mit feinen Salaten, Foccacias und Süssspeisen.

Im angenehmen Schatten unter den Bäumen, wurden Flohmarktschätze fleissig getauscht und verkauft.

Am frühen Abend spielte die Band Táin, angereist aus Bern. Die irisch-schottischen Melodien klangen nach Lebensfreude und Leichtigkeit und verführte einige zum Tanz, oder aber dazu, sofort ein Bahnticket in den Norden zu kaufen.

Marianne Berna, ehemalige World-Music-Moderatorin, beehrte uns schon zum zweiten Mal. Klänge aus aller Welt liessen die

zahlreichen Besucherinnen und Besucher bis spät abends träumen und tanzen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Beteiligten für die schönen Begegnungen, der Gemeinde Speicher und den Sponsoren für die grosszügigen Spenden und Mithilfe. Bereits heute freuen wir uns auf die dritte Ausgabe des Begegnungsfests im nächsten Jahr.

OK Begegnungsfest

*Franziska Raymann, Sibylle Klingenfuss,
Regula Immler, Ursina Von Allmen,
Elvira Rodovski, Lisa Lanker*

**CLUB NOMME ZWENZGI FRAUE 55+**

Führung Tröckneturm

Um 14.00 Uhr empfing Frau Schneider 21 interessierte Frauen von 55+ zur Führung im Tröckneturm.

Der Tröckneturm im Westen der Stadt St. Gallen ist ein markanter Bau aus der Blütezeit der Ostschweizer Textilindustrie. Der monumentale 25 m hohe Holzturm ist als einziges Gebäude der Indienne-Färberei noch erhalten. Im Turm wurden Tücher nach dem Färben in langen Bahnen zum Trocknen aufgehängt.

1825 ersteigerte der St. Galler Kaufmann Johann Jakob Täschler das Areal und errichtete einen Fabrikbau an die Burg; darin betrieb er eine Rotfärberei. 1828 kam der Tröckneturm dazu.. Es war eine durchdachte Konstruktion, innen beheizbar, so dass die Stoffbahnen je nach Wetter aussen oder innen aufgezogen und getrocknet werden konnten.

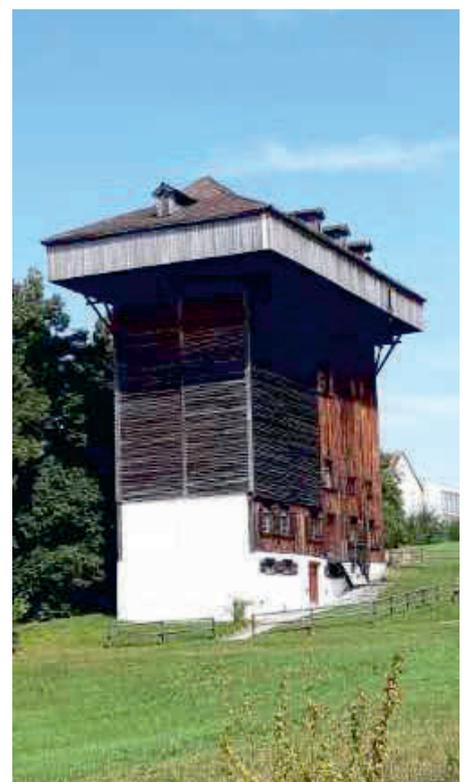
1970 wurde der Turm generalüberholt. Im Eingangsbereich ist nun ein Eventlokal

eingerrichtet, das für div. Anlässe gemietet werden kann.

In zwei Stockwerken wurde eine Ausstellung über die Gründung der Stadt St. Gallen, die Textilindustrie und einige wichtige Häuser anschaulich auf Bildtafeln dargestellt. Wir danken Frau Schneider für die sehr interessante und informative Führung.

Bericht: Heidi Preisig

*Fotos: Margrit Rüttimann, Heidi Preisig
www.nommezwenzgi.ch*



VOLLEY SPEICHER

Parkvolleyballturnier

Am Samstag, 9. August 2025 fand in Speicher das mit grosser Vorfreude erwartete Parkvolleyballturnier statt. Bei strahlendem Sonnenschein und herrlichem Wetter versammelten sich 36 Mannschaften, die in verschiedenen Kategorien um den Titel kämpften. Von Einsteiger-Teams bis hin zu ambitionierten Mixed-Mannschaften war alles vertreten.

Die Atmosphäre war von Anfang an prächtig: Lachen, Jubel und die Begeisterung der Spielerinnen und Spieler erfüllten den Sportplatz Buchen. Es war eine Freude zu sehen, wie der Teamgeist und der Zusammenhalt in den unterschiedlichen Kategorien lebendig wurden. Die Einsteiger konnten erste Erfahrungen sammeln, während die ambitionierten Mannschaften auf hohem Niveau spielten – ein wahres Fest für alle Volleyball-Fans!

Die Zuschauer und Unterstützer sorgten zudem für eine tolle Stimmung und feuer-

erten die Teams lautstark an. Es war beeindruckend zu beobachten, wie das Miteinander die Spiele bereicherte und alle Teilnehmer motivierte, ihr Bestes zu geben.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Erfolg dieses Turniers beigetragen haben, sei es durch die Organisation, die Teilnahme oder durch die Unterstützung am Spielfeldrand oder als Sponsor. Solche Ereignisse stärken nicht nur den Gemeinschaftsgeist,

sondern fördern auch den Sport in Speicher. Wir freuen uns bereits auf die nächste Auflage des Parkvolleyballturniers am 8. August 2026 (VS-Datum: 15. August 2026) und darauf, noch mehr begeisterte Teams und Zuschauer willkommen zu heissen!

Resultate: www.volleyspeicher.ch

OK Parkvolleyballturnier



FC SPEICHER

Lust auf ELKI- oder G-Junioren-Fussball?

Jetzt gemeinsam beim Eltern-Kind-Fussball durchstarten!

Der FC Speicher lädt alle Familien herzlich zum beliebten Eltern-Kind-Fussball-Training (ELKI) ein. Hier haben Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren die Möglichkeit, zusammen mit Mama, Papa oder einer anderen Bezugsperson in die spannende Welt des Fussballs einzutauchen. Gemeinsam erleben wir die ersten Schritte mit dem Ball, fördern die Bewegung und Koordination und stärken spielerisch das Miteinander.

Bei uns stehen Spass, Begeisterung und gemeinsames Erleben im Vordergrund. Probiert es aus, entdeckt die Freude am Fussball und verbringt eine sportliche, fröhliche Zeit als Familie auf dem Platz!

Die nächsten ELKI-Fussballtrainings finden einmal im Monat jeweils samstags um 9.30 Uhr statt:

Aussentrainings Sportplatz Buchen

- Samstag, 20. September 2025

- Samstag, 25. April 2026
- Samstag, 16. Mai 2026
- Samstag, 20. Juni 2025

Hallentrainings Turnhalle Buchen

- Samstag, 25. Oktober 2025
- Samstag, 22. November 2025
- Samstag, 13. Dezember 2025
- Samstag, 17. Januar 2026
- Samstag, 21. Februar 2026
- Samstag, 21. März 2026

Lust auf Fussball? Werde Teil unserer G-Junioren!

Alle Kinder mit Jahrgang 2019 oder 2020 sind herzlich eingeladen, bei unseren G-Junioren ein Schnupper-Training zu besuchen und erste Fussballluft zu schnuppern. Es braucht keine Anmeldung, komm einfach vorbei und mach mit!

Bei uns stehen Spass, Bewegung und das gemeinsame Erleben im Vordergrund. Die Trainings sind speziell auf die Bedürfnisse und das Alter der Kleinsten abgestimmt.

Hier entdecken die Kinder spielerisch den Fussball, lernen neue Freunde kennen und können sich richtig austoben, ganz ohne Leistungsdruck!

Unsere G-Junioren trainieren jeweils am Mittwoch von 17.00 bis 18.15 Uhr. Schau vorbei, probiere es aus und finde heraus, wie viel Freude Fussball machen kann! Bei Fragen kannst du dich gerne per Email an uns wenden (info@fcspeicher.ch) oder unsere Homepage besuchen (www.fcspeicher.ch).

Wir freuen uns auf dich!





DEMETER-FLEISCH

Erhältlich im Hoflädeli.



MILCH UND FLEISCH · NATÜRLICH AUS 100% WIESENFUTTER



Seit mehr als
15 Jahren

schaer
energie
SOLARSTROM

schaer energie ag
Kantonsschulstrasse 6
9043 Trogen AR
T: 071 340 00 18
info@schaer-energie.ch
www.schaer-energie.ch



Ihr Zahnarzt im Appenzellerland

Allgemeine Zahnmedizin
Zahnärztliche Chirurgie
Dentalhygiene
Alterszahnmedizin
Ästhetische Zahnmedizin
Implantologie
Kinderzahnmedizin
Notfall

Dr. med.dent.
Sami Jansen
Eidg. dipl. Zahnarzt / Uni ZH

Hauptstrasse 85 • 9052 Niederteufen • 071 333 20 40
www.zahnarzt-teufen.ch

**Stark sein heisst
helfen können –
sei vorbereitet!**



Lerne Erste Hilfe im
Samariterverein
Speicher

Nächstes
Schnupperdatum:
24. September 25, 20 Uhr
«Strassenverkehr»



Das Auge
isst mit.

Traditionelles Handwerk im Einklang
mit Trends und modernen Materialien.



Falk Holzwerkstatt AG
9042 Speicher 071344 28 33 falk-holzwerkstatt.ch

BERIT KLINIK

«Zeit nehmen für Patienten,
Gehör schenken, Sicherheit
geben und medizinisch
umfassend beraten – das
ist mir wichtig.»

PD Dr. med. Friederike Lattig
Chefärztin Wirbelsäulenchirurgie

beritklinik.ch



FC SPEICHER

Neugründung: Speicher hat wieder eine 2. Mannschaft

Nach dem bitteren Rückzug der zweiten Mannschaft des FC Speicher am Ende der Saison 2022/2023, bedingt durch einen akuten Mangel an Spielern, schien es zunächst so, als würde in absehbarer Zeit kein zweites Team mehr in den Farben des FC Speicher auflaufen. In der folgenden Saison wagte man dennoch einen Versuch: Eine Fusion mit dem FC Teufen wurde ins Leben gerufen. Die Idee war gut, die Umsetzung erwies sich jedoch als herausfordernd. Nach nur einem Jahr wurde das Projekt mangels Spieler wieder eingestellt. Für die Verantwortlichen der 2. Mannschaft war damit klar: Eine weitere 5.-Liga-Mannschaft FC Speicher/FC Teufen wird es, zumindest vorerst, nicht mehr geben.

Doch dieser Entschluss liess einige der ehemaligen Spieler nicht ruhen. Anstatt den Fussballschuh endgültig an den Nagel zu hängen, bündelte man die Kräfte, und siehe da: Innerhalb kürzester Zeit formierte sich ein neues, hochmotiviertes Team mit rund 25 Fussballbegeisterten. Vom jungen Talent mit viel Entwicklungspotenzial bis zum erfahrenen Haudegen, der schon etliche Stunden auf den Sportplätzen der

Ostschweiz verbracht hat, die neue Mannschaft des FC Speicher 2 ist bunt gemischt und lebt vom Enthusiasmus jedes einzelnen Spielers.

Nach einem konstruktiven und offenen Austausch mit dem Vorstand des FC Speicher sowie intensiven Gesprächen innerhalb des Teams wurde das Projekt «2. Mannschaft» Realität. Die ersten Trainingseinheiten wurden mit viel Engagement und Freude absolviert. Man lernte sich kennen, schwitzte gemeinsam und lachte noch mehr. Weil das Niveau (noch) sehr heterogen ist – sprich von: «Ich kann jonglieren» bis «Was ist Abseits?», starteten wir mit Basics. Anfangs bewusst einfache Übungen durchgeführt, die aber als solide Basis dienen sollen, auf

der wir aufbauen wollen.

Neben der sportlichen Entwicklung steht bei uns vor allem eines im Mittelpunkt: der Teamgeist. Denn nur gemeinsam können wir unser Ziel erreichen, uns in der 5. Liga zu etablieren und die Freude am Fussball mit viel Leidenschaft zu leben. Bei uns ist jeder willkommen ganz gleich, ob laufstarker Jungspund, technikverliebter Offensivdribbler oder konditionell herausgeforderter Hobbyspieler. Hauptsache, der Wille ist da, gemeinsam etwas zu bewegen.

Mit neuem Elan, einer ordentlichen Portion Ehrgeiz und einer grossen Prise Spielfreude, freuen wir uns auf unsere erste gemeinsame Saison.



APPENZELLERLAND SPORT

Schweizer Rekord und Silber am EYOF

12. August 2025

Die Leichtathletinnen und Leichtathleten von Appenzellerland Sport sorgten in den vergangenen Tagen sowohl international als auch national für sehr erfreuliche Meldungen.

Europäisches Olympisches Jugendfestival in Skopje (MKD)

Am EYOF sprintete das Schweizer U18-Quartett mit Timea Rankl (Sportschule) in 2:05,93 Minuten zur Silbermedaille im Medley-Staffellauf. Die Zeit bedeutete nicht nur die zweite Medley-Medaille für die Schweizer Frauen an einem EYOF, sondern auch einen neuen Schweizer U18-Rekord, der um fast zwei Sekunden pulverisiert wurde.

Ausserdem konnte Timea als beste 200 m U18-Athletin der Schweiz auch über diese Distanz starten. Trotz gesundheitlichen

Problemen erreichte sie den Final und wurde Siebte.

U20-EM in Tampere (FIN)

An der U20-Europameisterschaft in Tampere (FIN) vertraten Timea Rankl, Mara Schwitter (beide Sportschule) und Nils Grob

(Sportleistungszentrum) die Schweizer Farben. Knapp am Podest vorbei sprintete die 4x100 m-Staffel mit Timea und Mara. In 44,34 Sekunden belegte das junge Team – drei der vier Läuferinnen dürfen noch in der U18-Kategorie starten – den vierten Platz, nur 27 Hundertstel hinter der Medaille.





Malergeschäft
Eugen Hutterli AG
 Inh. R. Bischof
 dipl. Malermeister
 9042 Speicher
 Tel. 071 344 14 76

**An Ihrer Zufriedenheit
 wollen wir uns
 messen**

www.malereihutterliag.ch

andreas ag
Graf
 Wir bauen. Für Sie.




 Buchschwendi
 9042 Speicher
 Telefon 071 344 48 94
info@grafbau-speicher.ch
www.grafbau-speicher.ch

Neubauten
 Umbauten
 Hoch- und Tiefbau
 Maurerarbeiten
 Umgebungsarbeiten
 Kern-/Betonbohrungen
 Schneeräumung



Frischblumen, Gestecke,
 Kerzen, Schmuck, diverse
 Pflanzen und Geschenke
 Hochzeit & Trauerfloristik

Öffnungszeiten:

Mo bis Fr 09:00 - 11:30
 13:30 - 18:30
 Samstag 09:00 - 15:00

Ursula Koller

Unt. Bendlehn 1
 9042 Speicher
 071 340 03 56



Sie werden ihren Boden lieben...

 **Parkett**  **Teppiche**  **Bodenbeläge**

Wies 34
 9042 Speicher

Tel: 071 344 21 85
info@gantenbein.swiss

www.gantenbein.swiss


TEUFEN SMILE
 KIEFERORTHOPÄDIE


HEIDEN SMILE
 KIEFERORTHOPÄDIE



Ihre Fachärztliche Praxis für Kieferorthopädie

- ✓ Zahnkorrekturen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- ✓ Biologische, schonende und schmerzfreie Behandlung
- ✓ Ganzheitliche Kieferorthopädie (Bionatoren, metallfreie Zahnspangen)
- ✓ Klassische Kieferorthopädie

KIEFERORTHOPÄDIE TEUFEN

Dr. Bolkart & Kollegen
 Klinik am Dorfplatz AG
 Engelgasse 2474 | Unteres Hörli 2474
 9053 Teufen

T +41 71 511 06 47
praxis@kieferorthopaedie-teufen.ch
kieferorthopaedie-teufen.ch

KIEFERORTHOPÄDIE HEIDEN

Dr. Bolkart & Kollegen

Nelkenweg 3
 9410 Heiden

T +41 71 577 58 40
praxis@kieferorthopaedie-heiden.ch
kieferorthopaedie-heiden.ch

Die gute Adresse ganz in Ihrer Nähe
www.elektroschmid-speicher.ch

**Elektro
 Schmid
 & Co**



071 344 33 33
 9042 Speicher

- Licht- und Kraftinstallationen
- Apparate für Küche und Waschraum
- EDV-Netzwerke, Telefon
- Reparaturen

M. Metallbau
Schlosserei - sanitäre Installationen


 Marcel Müller • Bruggmoos 4 • 9042 Speicher AR
 Telefon 071 344 14 51
 Natel 079 423 08 68 • E-Mail m.metallbau@bluewin.ch
 Fenstergitter Geländer Gartenzäune Gitterroste Konstruktionen
 Allgemeine Schweissarbeiten (inkl. Alu und Chromstahl)
 Sanitäre Anlagen Rohrleitungsbau

VEREIN NETZWERK NATÜRLICHE NAHRUNG (NE'NA'NA)

Die Ne'Na'Na Box

Lokale und gesunde Lebensmittel für alle

Wenn wir direkt bei den Bauern und Produzenten einkaufen, unterstützen wir die regionale Landwirtschaft, eine krisensichere Grundversorgung und letztlich auch unsere eigene Gesundheit. Deshalb setzt sich der nicht gewinnorientierte Verein Netzwerk Natürliche Nahrung (Ne'Na'Na) für eine lokale, saisonale und gesunde Grundversorgung mit Lebensmitteln ein.

Der Aufbau eines lokalen Bauern- und Produzentennetzwerks im Appenzellerland wird durch die Kantone Ausserrhoden und Innerrhoden finanziell unterstützt. Mit vorerst 15 Produzenten und sechs Abholdspots wird ab dem 6. September gestartet. In Speicher dient die ehemalige Metzgerei als Abholstelle.

Über eine digitale Bestell-App kann bequem mit dem Smartphone bestellt und jeden Donnerstagabend oder Freitag ein ganzer

Warenkorb im Depot abgeholt werden: Gemüse, Milch und Milchprodukte, Früchte und Beeren, Eier, Fleisch, Brot und vieles mehr. Auf der Website des Vereins können Sie sich registrieren. Danach werden Sie vom Verein begrüsst und erhalten den Zahlencode für das Depot.

Solidarität und Gemeinschaft stehen trotz der digitalen Bestellabwicklung ganz oben in der Vereinsphilosophie. Alle Produzenten sind Vereinsmitglieder. Kunden können, müssen dies aber nicht sein. Eine Einzelmitgliedschaft kostet nur 30 Franken pro Jahr. «Wir veranstalten immer wieder Events, wo es Kurzvorträge zu interessanten Themen gibt und die Menschen sich untereinander vernetzen können», erklärt Linus Maeder, Ne'Na'Na-Präsident.

Über die Community können sich Konsumenten und Produzenten gegenseitig kennenlernen. Die Wertschätzung der Bauern

und Produzenten liegt dem Verein besonders am Herzen. Die Verwurzelung im Lokalen schafft Vertrauen, weil man sich kennt und sich begegnet.

Schauen Sie herein und machen Sie mit!

www.nenana.ch – info@nenana.ch

Linus Maeder



WILDE NACHBARN

Fotowettbewerb: Safari durch das Appenzellerland

Zum Start der neuen Plattform «Wilde Nachbarn Appenzellerland» sind Naturbegeisterte eingeladen, die «Big5 des Appenzellerlands» zu fotografieren. Gesucht sind Bilder von Igel, Eichhörnchen, Mauersegler, Schwalbenschwanz und Feuersalamander.

Bis am 30. September 2025 besteht noch die Chance, mit Bildern der «Big5 des Appenzellerlands» am Fotowettbewerb der Meldeplattform Wilde Nachbarn Appenzellerland teilzunehmen. Gesucht werden Fotos von Igel, Eichhörnchen, Mauersegler, Schwalbenschwanz und Feuersalamander, die in diesem Jahr in den Kantonen Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden fotografiert wurden.

Mitmachen lohnt sich doppelt

Die Meldungen aus der Bevölkerung sollen sichtbar machen und dabei helfen, die Natur vor der Haustüre zu fördern. Denn bei diesen Arten fehlen aktuelle Verbreitungsdaten. Das Mitmachen lohnt sich somit

gleich doppelt: Die Teilnahme hilft, wertvolle Daten über die heimische Tierwelt zu sammeln, und gleichzeitig können Preise, wie ein Feldstecher, Nistkästen oder ein Gutschein des WWFs, gewonnen werden.

Einfache Teilnahme

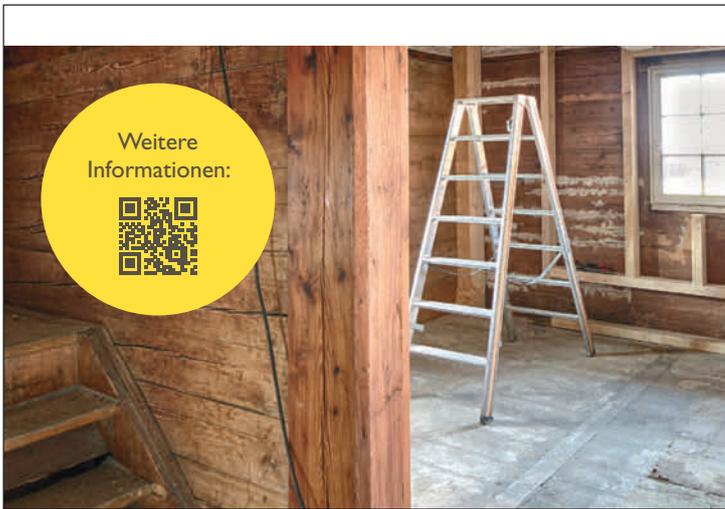
Die Teilnahme ist einfach: Haben Sie eine der fünf Wildtierarten in Appenzell Innerrhoden oder Ausserrhoden beobachtet und fotografiert, dann melden Sie Ihre Beobachtung mit Foto auf appenzellerland.wildernachbarn.ch/melden. Die Plattform zeigt alle Meldungen in einer Karte und Galerie und bietet Infos sowie Tipps zur Wildtierbeobachtung. Begeben Sie sich auf

eine Erkundungstour vor Ihrer Haustüre und erleben Sie mit etwas Glück tolle Wildtierbeobachtungen.

Lokale Projektträgerschaft

Das Projekt «Wilde Nachbarn Appenzellerland» ist ein regionales Projekt mit einer breiten Trägerschaft. Es beteiligen sich acht lokale Organisationen und Institutionen: die Kantone Appenzell Innerrhoden und Appenzell Ausserrhoden, Pro Natura St.Gallen-Appenzell, der WWF Appenzell, Heiden-Natur, Rechtober Natur, das Naturnetz Speicher-Trogen und der Patentjägerverein AR.





Weitere Informationen:



WELZ
Ihr Schreiner,
Planer und
Innenarchitekt

WELZ AG
9043 Trogen
www.welz.ch
071 344 19 57

**Ihr Planer:
Sorgenfreies Bauprojekt
von A bis Z mit der Planung
und Bauleitung von Welz.**

RS Rott · Steffen + Partner
WIRTSCHAFTS- UND STEUERBERATUNG

*Persönlich.
Kompetent.
Ihr Treuhänder.*




BARBARA ROTT NORBERT STEFFEN

Speicher Hauptstrasse 21 CH-9042 Speicher	T +41 71-787 80 80 E info@rs-partner.ch	Herisau Platz 12 CH-9100 Herisau	T +41 71-352 80 80 E info@rs-partner.ch
--	--	---	--

www.rs-partner.ch

Rund um Ihr Gebäude für Sie da.

SCHMID

Bedachungen
Fassaden- und Gerüstbau | Staplerarbeiten

9042 Speicher
T 071 344 16 60

schmid-dach.ch

Robert Gmeiner
Malerei / Tapeten und Aussenisolationen



Rütistrasse 7, 9037 Speicherschwendi
Tel: 071 344 47 90

Lindenstrasse 122, 9000 St. Gallen
Tel: 071 290 11 81 / 079 358 02 48
Fax: 071 290 11 82

Graf Gärten

**Wir gestalten und pflegen
ihr Wohnzimmer im Freien.**

Austrasse 20, 9055 Bühler
078 639 35 13 | gartenbau@grafgaerten.ch

ELEKTRO SCHWIZER



APPENZEL · SPEICHER · URNÄSCH
071 343 72 33 · WWW.ELEKTRO-SCHWIZER.CH

**Verkaufen Sie Ihr Auto?
Ich bin interessiert.
T 079 333 99 99**

Faire Konditionen

Kurdi Automobile GmbH
Ankauf von Gebrauchtwagen

Kurdi.ch
Steinegg 16
9042 Speicher



CHOR AUF TAKT

ADIEU

Wir haben die Segel eingeholt, unser Vereinsschiff ist nicht mehr unterwegs, und dies nach fast 50 Jahren. Es wurde gesteuert von diversen Kapitänen-Innen, mit viel Herzblut, Engagement und Motivation. Unser Liedgut – damals volkstümlich – trieb uns in den letzten etwa 20 Jahren immer weiter ab in ferne Kontinente und Länder, aber immer wieder kehrten wir auch gerne zurück zu unseren Wurzeln, in die Schweiz, ins Appenzellerland.

Wir durchliefen so jede Witterung, sei's beschwingte, flotte Fahrt voraus, gemächliches Dahintuckern, Flauten, fast kentern, dann wieder Aufwind... Immer wieder stemmten wir als «Besatzung» uns gegen das Untergehen und bemühten uns, neue und auch jüngere Sängerinnen an Bord zu hieven, um ihnen die Freude am gemeinsamen Gesang schmackhaft zu machen. Die Ausbeute hielt sich jeweils im Rahmen. Ältere Semester verabschiedeten sich, Fusionen scheiterten und so schrumpfte die Besatzung nach und nach.

Unser letzter Auftritt am Auffahrtsgottesdienst 2025 in der Kirche Trogen mit 14 Sängern war wunderbar und die Anwesenden begeistert. Es sollte jedoch der «letzte Akt» gewesen sein. Die Mitte Juni durchgeführte Sängerversammlung mit Haupt-Traktandum: «Wie weiter mit dem Chor?» brachte dann nämlich das Abstimmungsergebnis: *W i r h ö r e n a u f*. Es war für die meisten von uns ein realistischer Kopfentscheid – das Herz blieb auf der Strecke...

Wir blicken mit Wehmut aber auch Genugtuung zurück auf die vielen, tollen, kameradschaftlichen Jahre im Chor. Natürlich bleiben auch die legendären Unterhaltungsabende im «Bären» Speicherschwendi in lebhafter Erinnerung und ein ganz grosses Dankeschön gilt unserer treuen Anhängerschaft von nah und fern, und dies über viele Jahre hinweg.

Bliibed gesund, Schiff ahoi

*Die Chorschreiberin
Annemarie Marbet*

KLANGFREUDE

«Es war einmal...»

In den Märchen ist die Welt verzaubert. Für die Kunst der Romantik war dieser Zauber auch im Alltag spürbar. So hat der Komponist Robert Schumann 1853 seine sublimen, leider selten gespielten «Märchen-erzählungen» komponiert, in denen sich viel Menschliches spiegelt. Schumanns viersätziges Werk steht im Zentrum einer Reise durch Märchen und Volksmusik: Die Geigerin Tabea Frei, der Klarinettenist Gurgen Kakoyan und der Akkordeonist Paolo d'Angelo spielen Volkslieder aus der ganzen Welt, die von lokalen Märchen inspiriert wurden. Damit geht das Trio 2025 auf Tournee. Die Welt unterliegt einem Zauber – was nicht bedeutet, dass alle Wünsche in Erfüllung gehen. Aus Schweden zum Beispiel stammt das Lied «Herr Mannelig». Darin wird ein Mann von einer Waldjungfrau um seine Hand gebeten. Sie verspricht ihm viele Geschenke – doch er lehnt ab, weil sie eine Heidin ist. Positiv gestimmt ist dage-

gen das armenische Lied «Qele qele», das zum Tanz und zur Lebensfreude animiert. Die Geigerin Tabea Frei und der Akkordeonist und Organist Paolo D'Angelo treten regelmässig zusammen auf, zuletzt waren sie auf Tour mit dem Panflötisten Urban Frey. Für das Programm «Es war einmal... Eine Reise durch Märchen und Volksmusik» haben sie sich nun mit dem Klarinettenisten und Instrumentenbauer Gurgen Kakoyan zusammen getan.

**Sonntag, 26. Oktober um 17.00 Uhr in der Evang. Kirche.
Eintritt frei, Kollekte**

Infos unter www.klangfreude.ch

*Tabea Frei, Violine
Gurgen Kakoyan, Klarinette
Paolo D'Angelo, Akkordeon*



Foto Urheberrecht: Tabea Frei

VEREIN THERAPIEZENTRUM NICUSOR

Lyrischer Abend voller Celloklänge

Am Sonntag, 21. September können Sie ein Konzert mit Maria Barbara Barandun, Cello und Esther Keller, Klavier geniessen. Sie werden Stücke unterschiedlicher Komponisten spielen, deren Musik das Cello zum Singen bringen mit seinem melancholischen, schwärmerischen Klang.

Die Kollekte ist zu Gunsten des Therapie-zentrums Nicusor in Moldawien. Ursina Naef Hecke wird vom Therapiezentrum berichten und Einblicke ins Land Moldawien geben. Fotos werden die Eindrücke vertiefen.

Kommen sie mit auf eine Reise in ein unbekanntes Land, begleitet von Musik, die das Herz erwärmt.

**Sonntag, 21. September, 19.00 Uhr
Evang. Kirche Speicher**



FILME FÜR DIE ERDE

Filmfestival

Klima-Kino St. Gallen und Filme für die Erde zeigen Filme, die deine Sicht auf die Welt verändern können – mit Podiumsgesprächen und anschliessendem Apéro.

Spannend, unterhaltsam, visionär – mit auserlesenen Filmen, die sensibilisieren, zum Handeln inspirieren und vor Augen führen, was sich zu bewahren lohnt.

Die Dokumentarfilme beschäftigen sich mit den Themen Gletschersterben und Tourismus, Fast-Fashion versus Fashion Reimagined und mit den Grenzen des Wachstums trotz grüner Technologien und nachhaltiger Energiewende. Sie können und sollen die Sicht auf die Welt ändern.

Programm

13. September um 11.00 Uhr im KinoK St. Gallen
Scars of Growth
15. September um 19.00 Uhr Kino im City Uzwil
Requiem in Weiss
16. September um 19.00 Uhr in der Grabenhalle St. Gallen
Fashion Reimagined
17. September um 19.00 Uhr im Cinetreff Herisau
Scars of Growth
18. September um 19.00 Uhr im Kino Rosental Heiden
Requiem in Weiss
18. September 18.00 Uhr / 20.30 Uhr Kugl St. Gallen
20. September 17.30 Uhr / 19.45 Uhr Naturmuseum St. Gallen



HAUS VORDERDORF TROGEN

Technik- und Hilfsmittelstammtisch

Unser regelmässig stattfindender Stammtisch bietet die Gelegenheit, verschiedene Hilfsmittel in entspannter Runde kennenzulernen und auszuprobieren – vom Flaschenöffner bis zur sprachgesteuerten Notruflösung. Beim nächsten Treffen zeigt Josef M. Huber, Leiter SimDeC, St.Gallen, worauf es beim Kauf von Universalfernbedienungen ankommt – mit vielen praktischen Tipps aus dem Alltag.

Thema: Universalfernbedienungen, inkl. Kaffee und Gebäck
Anmeldung bis 22. September: Tel. 071 343 82 82 oder sekretariat@hausvorderdorf.ch
Donnerstag, 25. September von 14.00 bis 16.00 Uhr
Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit, Bahnhof Trogen

HAUS VORDERDORF TROGEN

Technik zum Anfassen

Wie viel Erleichterung im Alltag durch einfache Hilfsmittel möglich ist, zeigte sich eindrücklich beim letzten Technik- und Hilfsmittelstammtisch am 3. Juli im Kompetenzzentrum Alter und Gesundheit in Trogen. In gemütlicher Runde wurden verschiedenste Flaschenöffner ausprobiert – von einfach bis raffiniert – und mit grossem Interesse diskutiert. Josef M. Huber vom SimDeC St. Gallen brachte nicht nur praktische Beispiele mit, sondern auch viel Fachwissen, Humor und Begeisterung. Viele Teilnehmende zeigten sich überrascht, wie viel durch kleine technische Helfer möglich ist. Besonders geschätzt wurde die Möglichkeit, Dinge selber auszuprobieren – und natürlich auch der persönliche Austausch bei Kaffee, Gebäck und einem kleinen Präsent. Der nächste Technik- und Hilfsmittelstammtisch findet am Mittwoch, 25. September 2025 von 14.00 bis 16.00 Uhr am gleichen Ort statt – und widmet sich einem Thema, das viele betrifft: Universalfernbedienungen. Wer kennt das nicht? Zu viele Geräte, zu viele Knöpfe, zu viele Fernbedienungen! Gemeinsam schauen wir uns an, welche einfachen Lösungen es gibt, um wieder den Überblick zu gewinnen – und ganz bequem Fernseher, Radio & Co. zu bedienen. Wie immer in entspannter Atmo-

Ich freue mich auf einen spannenden Austausch und einen Nachmittag voller praktischer Entdeckungen!

Sabine Selmanaj,
Geschäftsleitung haus vorderdorf

Offene Lehrstellen auf Sommer 2026 – bewirb dich jetzt!



www.hausvorderdorf.ch
Wäldlerstrasse 4, 9043 Trogen

sphäre, mit praktischen Beispielen, die man selbst testen kann.

Seien Sie dabei, wir freuen uns auf einen inspirierenden Nachmittag mit Ihnen!



HAUS VORDERDORF TROGEN

Sonnenschein, Musik und Begegnungen

Strahlender Sonnenschein, fröhliche Gesichter und eine herzliche Atmosphäre: Der Tag der offenen Tür im Haus Vorderdorf war ein voller Erfolg! Bei sommerlichem Wetter öffneten wir unsere Türen für alle Interessierten aus der Region.

Der Tag begann festlich mit der musikalischen Eröffnung durch den Musikverein Speicher – ein klangvoller Auftakt, der sofort für gute Stimmung sorgte. Anschliessend nutzten viele Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, bei Hausführungen einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Besonders eindrücklich war die Filmvorführung von Nik Sturzenegger, der mit seinem filmischen Zeitdokument aus Trogen Erinnerungen wachrief und zum Nachdenken anregte.

Auch kulinarisch wurden unsere Gäste verwöhnt: Feines vom Grill, liebevoll zubereitet von unserem Küchenteam, und süsse Köstlichkeiten aus der hauseigenen Patisserie sorgten für genussvolle Pausen inmitten der Begegnungen.

Am Nachmittag begeisterte die Band Sunny Mountain Grass mit stimmungsvoller Musik, parallel dazu informierten wir am Infostand über die vielfältigen Karrieremöglichkeiten in der Pflege sowie die umfassenden Dienstleistungen unseres Kompetenzzentrums.

Den genussvollen Schlusspunkt setzte eine stilvolle Weindegustation mit edlen Tropfen der Bioweinhandlung – ein geselliger Ausklang eines rundum gelungenen Tages.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen besonderen Tag mitgestaltet und besucht haben. Wir freuen uns, wenn Sie wieder vorbeischaun – sei es für eine persönliche Beratung oder einfach auf ein Glas Wein im Garten.



SPITEX APPENZERLLERLAND

Nationaler Spitex-Tag

Pflege der Zukunft: Spitex macht Innovation sichtbar

Am Samstag, 6. September 2025, findet schweizweit der Nationale Spitex-Tag statt. Unter dem Motto «Gute Pflege heisst: Innovation» präsentieren sich Spitex-Organisationen mit Aktionen vor Ort. Auch die Spitex Appenzellerland macht mit und zeigt, wie sich die ambulante Pflege weiterentwickelt und warum Innovationen für die Zukunft der Spitex entscheidend sind.

Ob Apps, Tablets zur Dokumentation oder die digitale Medikamentenbestellung - viele digitale Hilfsmittel sind bei den Spitex-Organisationen bereits heute Alltag. Die Spitex nutzt technologische und strukturelle Innovationen gezielt, um den Kundinnen und Kunden eine qualitativ hochstehende Pflege und Betreuung zu bieten, ihre Autonomie zu stärken und letztlich das Personal zu entlasten.

Seit März 2025 haben wir die OXOA Kundenplattform eingeführt. OXOA ist eine praktische und innovative App, die den Kundinnen und Kunden und Angehörigen das Planen und Kommunizieren rund um alle Spitex-Einsätze erleichtert. Die App stellen wir allen kostenlos zur Verfügung. Die Einsatzzeiten und die Rechnungen sind jederzeit einsehbar. In Zukunft wird mit OXOA der Rechnungsversand

entfallen. Zudem wird die Sicherheit erhöht, da die Kundinnen und Kunden sehen, wer für den Spitex-Einsatz vorbeikommt.

Digitalisierung im Dienst der Menschen

«Es ist uns wichtig, die Digitalisierung als Chance zu nutzen, indem wir digitale Tools und neue Technologien sinnvoll und verantwortungsbewusst einsetzen. Auch in einer zunehmend digitalisierten Welt muss der Mensch im Zentrum stehen und es muss ein Mehrwert generiert werden. Teilweise muss die Benutzerfreundlichkeit weiter verbessert werden, damit digitale Lösungen allen zugutekommen, betont Susanne Schäfer, Geschäftsleiterin der Spitex Appenzellerland.

Spitex – systemrelevant, zukunftsgerichtet, menschlich

Die Spitex ermöglicht Menschen aller Altersgruppen trotz Krankheit, Unfall oder Einschränkungen zu Hause leben zu können – dort, wo sie sich am wohlsten fühlen. Mit über 40'000 Mitarbeitenden schweizweit ist die Spitex ein zentraler Pfeiler der Gesundheitsversorgung.

Bei der Spitex Appenzellerland arbeiten 105 Personen. Die Spitex beschäftigt diplomierte Pflegefachpersonen HF und FH, Fachpersonen Gesundheit, Rotkreuzhel-

ferinnen, Fachpersonen Hauswirtschaft und Haushelferinnen. Die Spitex Appenzellerland bietet spannende Ausbildungsplätze und setzt sich seit Jahren dafür ein, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Insgesamt sind bei der Spitex Appenzellerland 16 Personen in der Ausbildung (Studierende HF, FAGE, KV)

www.spitex-appenzellerland.ch

Am Nationalen Spitex-Tag sind wir in Speicher mit einem Stand präsent:

Spar, Speicher 8.30 bis 12.30 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Spitex Appenzellerland
071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch





Besonders guter
Geschmack,
saftiges Fleisch: ein
Genuss-Erlebnis!

**Alpschweine
aus dem
Alpstein**



Speicher und
Appenzell Steinegg
Telefon 071 787 36 35
www.appenzellerfleisch.ch



kurer-spenglerei.ch
079 329 29 57
9042 Speicher

KURER SPENGLEREI

GmbH

Altbewährtes und Innovation

Das bietet das langjährige Team
der Wehrle Physiotherapie –
aus Leidenschaft, für Ihre
Gesundheit.

Damit Sie sich wieder
rundum wohl fühlen.



Dorf 3, 9042 Speicher
Tel. 071 344 17 60
www.wehrle-physio.ch



Hier könnte Ihre Werbung stehen.

Kontaktieren Sie uns:
info@druckereilutz.ch

Ab Mitte September steht der Jäger bei uns auch in der Küche

Waldegg-Wildsaison: Einheimischer geht nicht.
Reservierungen unter 071 333 12 30



accountit ag

Accountit AG
Treuhand und Steuern

Christina und Colette
Mouttet

Unter Bendlehn 30
9042 Speicher
+41 78 222 27 20
mouttet@accountit.ch
www.accountit.ch

Ihr Treuhandbüro
in Speicher
seit 1988



PFLEGEINSIDER OSTSCHWEIZ

Anforderungen an Pflege und Betreuung



«Ich möchte Menschen dort unterstützen, wo sie sich am wohlsten fühlen. In ihrem Zuhause.» Mein Pflegekonzept orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen, weshalb Kontinuität, Vertrauen und eine professionelle pflegetherapeutische Beziehung entstehen kann. Diese bildet den Grundstein für eine wertschätzende, professionelle Zusammenarbeit. Seine Ausbildung zum Fachmann Gesundheit absolvierte Sacha Ulrich im Haus unteres Gremm in Teufen. Das Diplom zum Pflegefachmann

HF machte der 24-jährige bei der Spitex Regio Arbon.

In den letzten acht Jahren hat er sich ein breites Fachwissen in der Pflege angeeignet und schliesst demnächst die höhere Fachschule zum diplomierten psychosozialen Berater HF ab.

Ab dem 1. August 2025 arbeitet der ehemalige Teufner selbständig. Sacha Ulrich bietet mit «PflegeInsider Ostschweiz» in den Kantonen Appenzell Ausserrhoden sowie St.Gallen ein umfassendes Dienstleistungsangebot. Im Zentrum steht immer der Mensch mit seinen individuellen Bedürfnissen.

Das Pflege- und Betreuungsangebot von Sacha Ulrich wird gemeinsam mit den Betroffenen und deren Familienangehörigen

ausgearbeitet. Persönliche Wünsche und Ziele stehen dabei im Mittelpunkt. Das Entscheidende ist, eine ganzheitliche, individuelle Versorgung zu gewährleisten, womit die Lebensqualität aufrecht erhalten bleibt und ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden möglich ist.



Weitere Informationen erhalten Sie auf www.pflegeinsider.ch

Kontakt

Gewerbepark am Bergbach
PflegeInsider Ostschweiz
Trogenerstrasse 23
9055 Bühler AR
071 335 09 09

SCHREINERMEISTERVERBAND

Keine Konkurrenz von KI

Zahlreiche Auszeichnungen an der Lehrabschlussfeier der Schreiner

Exakt die Hälfte der zwanzig jungen Frauen und Männer, die am 4. Juli ihre Lehrabschlusszeugnisse erhielten, wurden für eine Note 5 oder höher ausgezeichnet. Auch bei den Schreinerpraktikern schlossen vier von sieben mit einer 5 oder höher ab. Dies freute die anwesenden Lehrmeister, Lehrer, Eltern und Vertreter vom Appenzeller Schreinermeisterverband und kantonalen Behörden im «Hecht» in Appenzell. Aus Speicher konnte Elias Moosmann (Lehrbetrieb MK Holzbau GmbH, Teufen) und aus Speicherschwendi Nazare Bogno das Diplom in Empfang nehmen.

Für Markus Ulmann, Chefexperte der Appenzeller Schreiner, waren die vergangenen Lehrjahre geprägt von Lernen, Ausprobieren, manchmal von Fehlern, aber vor allem von Dranbleiben. Und so dürften die Jungschreiner heute mit Stolz sagen: «Wir haben es geschafft». Nun könnten sie in die Welt hinausgehen und zeigen, was sie gelernt hätten: ein solides Handwerk, das auch in Zeiten von CNC-Maschinen und Künstlicher Intelligenz seinen Wert behalten hätte. Denn während

seine Rede zum grossen Teil von KI geschrieben wurde, könne auch die beste KI das Handwerk nicht ersetzen, gestand Ulmann.

Viel Potential

Die Ausserrhoder Bildungsdirektorin Susann Metzger, die auch im Namen der Innerrhoder Standeskommission die Glückwünsche überbrachte, sprach vom grossen Potenzial der jungen Frauen und Männer – wie ein unbearbeitetes aber gleichwohl wertvolles Stück Holz, bei dem das Endprodukt noch nicht ersichtlich sei. Sie dankte auch den Eltern, Lehrmeistern und Lehrern, die in den letzten Jahren viel zur Formung der damals noch Mädchen und Knaben beigetragen hätten.

Sieben Schreinerpraktiker

Nach kurzen Zwischenstücken der Familienkapelle Bruderer wurden die mit Spannung erwarteten Zeugnisse verteilt. Zunächst erhielten die sieben Schreinerpraktiker ihre Berufsatteste. In den zwei Jahren ihrer Ausbildung standen verschiedene Handfertigkeiten der Holzbearbeitung im Zentrum. Zudem führten sie einfachere maschinelle Bearbeitungen durch, machten sich mit den Sicherheitsvorschriften

vertraut und lernten den speditiven und kostenbewussten Umgang mit Holz. Salome Rusch aus Rorschach (Werkholz AG, Haslen) führte mit der hervorragenden Note 5,5 das Spitzenquartett an, das für einen Durchschnitt über 5 ausgezeichnet wurde.

Herzliches Dankeschön an den Fachlehrer

Für eine Auflockerung sorgten einmal mehr die Jungschreiner selbst, die mit einer Bildpräsentation ihre Lehrzeit Revue passieren liessen. Mit einem grossen Applaus und einem Geschenk verdankten sie speziell Ronny Keller, der als Fachlehrer immer da war, wenn ihn seine Schüler brauchten, auch an Sonntagen. Der Geehrte gab den Dank zurück und bezeichnete die Klasse als einmal mehr einzigartig. Mit einem Notenschnitt von 4,8 lag die Klasse im Bereich der Vorjahre. Aussergewöhnlich war dagegen die Anzahl der speziell Ausgezeichneten. Zehn der zwanzig Absolventen erhielten eine ziselierte Gurtschnalle für eine Note von 5 oder höher. Zuvorderst von allen stand Andrea Riegg aus Gais (Nägeli AG, Gais), die mit einer 5,3 abschliessen konnte.

Clemens Fässler



Buchenstrasse 12 | 9042 Speicher

Manuel Sturzenegger

eidg. dipl. Sanitärmeister

☎ 076 769 61 11

Aziz Redjepi

Heizung & Sanitär Installateur

☎ 076 769 31 24

✉ info@rstgebäudetechnik.ch

🌐 www.rstgebäudetechnik.ch



**STEINBILDHAUEREI
DEBORAH GRAF**

GRABMAL- &
NATURSTEINARBEITEN

ST.GALLERSTRASSE 19
9042 SPEICHER

TEL 079 678 99 38
WWW.GRAFSTONE.CH

Kon
zerte IM BENDLEHN SPEICHER

Dienstag, 16. Sept. 2025, 19.00 Uhr
kath. Kirche Bendlehn, Speicher

Frédéric Fischer auf den Spuren eines legendären Klavierabends

Vor genau 75 Jahren spielte der 33-jährige, rumänische Pianist Dinu Lipatti sein letztes Konzert – zwei Monate bevor er an einer Krebserkrankung starb.

In liebevoller Erinnerung an diesen grossartigen Pianisten spielt Frédéric Fischer am Flügel eine Auswahl der Stücke dieses historischen Klavierabends vom 16. September 1950 in Besançon.

Programm nach
Ansprache:

Frédéric Fischer führt
kurz in die Werke ein.

Eintritt frei
Kollekte



Konzert
und
Theater
St.Gallen



konzertundtheater.ch

Konzert
**Lunch mit
Beethoven**
3.9., Tonhalle

Schauspiel **JUNA**
Spring doch
3./14.9., Studio

Schauspiel
**zwei herren
von real
madrid**
3.9, Lokremise

Schauspiel
**Kalter
weisser Mann**
4./5.9., Park-
bühne Grosses
Haus

Oper
Elektra
7./17/20.9.,
Grosses Haus

Oper
**Romeo und
Julia**
I Capuleti e
i Montecchi
13./28.9.,
Grosses Haus

Konzert
Sons de la nuit
Sonntags um 5
14.9, Tonhalle

Konzert
Alinde Quintet
19.9., Tonhalle

Tanz
Swiss Mix
19./26./28.9.,
Lokremise

Konzert
Atmen
21.9., Studio

Konzert
**Martha
Argerich**
Tonhallekonzert
25.9, Tonhalle

Schauspiel
**Die Legende
von Sleepy
Hollow**
27.9, Tonhalle



M. G R A F
SCHREINEREI | INNENAUBAU

Mathias Graf
Blatten 3
9042 Speicher
079 603 44 98



HOFER SANITÄR GMBH

Sanitär | Heizung | Service & Reparatur

Ihr kompetenter Ansprechpartner im
Sanitär- und Heizungsbereich in Ihrer Region.

Grund 1 | 9043 Trogen
Telefon 071 344 13 13 | Fax 071 344 35 49

info@sanitaerhofer.ch
www.sanitaerhofer.ch

HANDWERKERGRUPPE TROGEN

Geschäftsübernahme Handwerkergruppe Trogen GmbH

Geschäftübergabe Handwerkergruppe Trogen GmbH

Geschätzte Kunden, Lieferanten, Gwerbler und Geschäftspartner

Nach 40 Jahren Geschäftstätigkeit in der Region freue ich mich sehr, meinen Holzbaubetrieb in neue Hände zu übergeben. Ich blicke dankbar auf eine wunderbare Zeit mit vielen wertvollen Begegnungen zurück. Mein grosser Dank gilt allen Kunden, deren Vertrauen und positive Rückmeldungen mich stets motiviert haben.

Besonders freut es mich, dass Gabriel Koller den Betrieb samt Team per 1. August 2025 übernimmt. Als erfahrener Holzbaufachmann kennt er sowohl unsere traditionelle Bauweise als auch das moderne Bauen bestens.

Ich danke allen, die mich in den vergangenen 40 Jahren begleitet und unterstützt haben, und wünsche Gabriel viel Erfolg und alles Gute mit der Gabriel Koller GmbH – Planung und Holzbau.

Freundliche Grüsse Ruedi Nagel



Gabriel Koller GmbH, Planung und Holzbau

Es freut mich sehr, den Holzbaubetrieb von Ruedi Nagel übernehmen zu dürfen.

In den letzten sechs Jahren meiner Selbständigkeit durfte ich bereits einige Projekte mit Ruedi ausführen. Dabei hat sich eine sehr angenehme und respektvolle Zusammenarbeit entwickelt.

Für mich ist ein solch grosser Schritt einer Geschäftsübergabe nicht selbstverständlich. Umso mehr schätze ich, dass Ruedi mir das Vertrauen für diese Aufgabe schenkt.

Die Philosophie des jetzigen Betriebs soll erhalten und weitergeführt werden. Hohe Qualität, Verlässlichkeit sowie der persönliche Kontakt sollen weiterhin an vorderster Stelle stehen.

Mit unserem Team sind wir bereit, Ihre Projekte effizient auszuführen und freuen uns jetzt schon auf eine angenehme Zusammenarbeit.



Gabriel Koller GmbH | Planung und Holzbau | Sandegg 1 | 9043 Trogen | 071 344 33 52 | 079 787 38 54 | gabriolkoller.ch | info@gabriolkoller.ch

Freundliche Grüsse Gabriel Koller



FEUERWEHR SPEICHER



Feuerwehr Speicher

Wir suchen dich!

Wir suchen Verstärkung! Die Feuerwehr ist ein wichtiger Teil des Bevölkerungsschutz. Ob Feuer, Elementarschaden oder technische Hilfeleistung, die Feuerwehr Speicher rückt während 365 Tagen 24 Stunden aus.

Um all unsere Aufträge zu erfüllen, sind wir auf Nachwuchs angewiesen. Möchtest auch du deinen Teil zum Bevölkerungsschutz beitragen? Bist du zwischen 18- und 45-Jährig? Dann komm vorbei und informiere dich über ein brandheisses Hobby. Suchst du eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit zum Wohle der Bevölkerung? Dann bist du bei uns genau richtig.

Die Feuerwehren von Trogen und Speicher arbeiten eng zusammen. Aus diesem Grund finden auch die Informationsanlässe gemeinsam statt. Dadurch stehen dir zwei Daten zur Verfügung:

- **Donnerstag, 11. September 2025**
19:30 Uhr
Feuerwehrdepot, Buchenstrasse 22, Speicher

oder:

- **Freitag, 19. September 2025**
19:30 Uhr
Feuerwehrdepot, Schopfacker, Trogen

Komm vorbei und informiere dich an unseren Info-Anlässen oder besuche uns unter www.feuerwehr-speicher.ch.

Kannst du an keinem der beiden Termine teilnehmen oder hast du Fragen? Nimm Kontakt mit uns auf. Wir freuen uns auf dich.

Kommandant
Thomas Gmünder
079 503 18 62
thomas.gmuender@feuerwehr-speicher.ch

Kommandant Stv.
Martin Zoller
079 515 50 91
martin.zoller@feuerwehr-speicher.ch

*** JAHRMARKT ***

SPEICHER

26. - 28. SEPTEMBER 2025

RIKLIN & SCHAUB
LIEDER, DIE DU SEHEN MUSST.

Comedy Freitag
26. September 2025
Festzelt - Zentralschulhaus Speicher
Food-Meile: ab 18:00 Uhr
20.00 Uhr | Türöffnung: 19:00 Uhr

VORVERKAUF

jahrmarkt-speicher.ch

lutz

WER MIT UNS DRUCKT, SCHONT DIE UMWELT.



Unkonventionell



Schonend



Sparsam



Umweltbewusst



Nachhaltig

APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

22-Stunden-Wanderung

Eine Nacht, zwei Kantone, unvergessliche Eindrücke: Die lange Wanderung im Appenzellerland

Urnäsch/Walzenhausen – Es ist kurz nach acht Uhr abends, als sich am vergangenen Freitag eine Gruppe von Wanderbegeisterten des Vereins Appenzeller Wanderwege am Bahnhof Urnäsch versammelt. Das Ziel: 57 Kilometer zu Fuss quer durchs Appenzellerland – vom Fusse des mächtigen Säntismassivs bis zur Terrasse hoch über dem Bodensee in Walzenhausen. Eine Herausforderung, die in diesem Jahr ein neues Kapitel aufschlägt: Erstmals sind die traditionelle Kulturspur und die 22-Stunden-Wanderung nicht mehr identisch – verbunden bleiben nur Start- und Zielort.

Früher führte die Kulturspur – ebenso wie die lange Wanderung – auf einer Route von Degersheim nach Rheineck und bot unterwegs spannende Einblicke in Ortsbilder, historische Bauwerke und Museen. Heute gehen beide Formate getrennte Wege: Wer Kulturobjekte entdecken will, folgt nun der neu gestalteten Kulturspur auf sechs Etappen – von Urnäsch über Schwellbrunn, Herisau und Walzenhausen – und kann das kulturelle Erbe der Region in Ruhe erleben.

Bei der langen Wanderung dagegen geht es um das pure Unterwegssein: stundenlange Bewegung über Höhen und durch Täler, durch die Nacht und in den Tag hinein. Die diesjährige Route führte von Urnäsch über Hundwil, Stein, Teufen, Bühler, Landmark und Kaienspitz nach Walzenhausen. Die Bilanz in Zahlen: 2'400 Höhenmeter im Aufstieg, 2'590 im Abstieg, fast 17 Stunden reine Gehzeit – und insgesamt 22,5 Stunden von Start bis Ziel.

Am Freitagabend machten sich 31 Teilnehmende auf den Weg, 30 erreichten am Samstagabend – begleitet von acht Wanderleitenden des Vereins – müde, aber glücklich das Ziel in Walzenhausen. Was bleibt, sind unvergessliche Eindrücke: Ein sternenklarer Nachthimmel, ein Sonnenaufgang hoch über dem Appenzellerland, weite Blicke auf Alpstein und Bodensee – und vor allem das Gefühl, als Gruppe eine grosse Herausforderung gemeistert zu haben. Durchhaltewillen, Rücksicht, Humor und Freude verbanden alle, bevor ein gemeinsamer Abschluss im Schwimmbad Ledi mit Abkühlung im Wasser, leichtem Imbiss und Anstossen auf die Leistung den langen Marsch abrundete.

Dank perfekter Organisation wurde das Abenteuer zu einem einzigartigen Erlebnis. Die klare Trennung – hier Kulturspur mit Fokus auf Entdecken, dort die lange Wanderung als Ausdauerstest – eröffnet beiden Traditionen neue Möglichkeiten. Wer im kommenden Jahr dabei sein möchte, darf sich schon jetzt auf die zweite Durchführung dieser besonderen Langstreckenwanderung freuen.



APPENZELL AUSSERRHODER WANDERWEGE (VAW)

Geführte Wanderungen

Spätsommer am Bodensee

Unsere Wanderung zwischen See und Wald starten wir im hübschen Dorf Kesswil. Nach wenigen Minuten führt uns der Seebeerweg entlang den Kesswiler Obstplantagen, wo Anfang September die Apfelernte begonnen hat. Wir wandern auf dem Altnauer Apfelweg Richtung Güttinger Wald mit herrlicher Aussicht auf den Bodensee. Im Wald stehen noch einige sehr alte Bäume, darunter die mehr als 150 Jahre alte «Viereiche». Den Wald verlassen wir erst kurz vor Altnau, wo wir im Oberdorf unseren Zvierihalt in der Bäckerei Kunz machen. Anschliessend wandern wir noch 20 Minuten hinunter durch das schöne Städtchen Altnau zum Bahnhof am See.

Route: Kesswil (405 m) – Hefenhofen (460 m) – Güttingerwald (491 m) – Bleihof (497 m) – Altnau (410 m)

Distanz: 13,2 km Zeit: 3 ¼ Std. Anforderungen: tief

Rückreise: 17.29 Uhr, 8595 Altnau, Bahnhof **Anmeldung** bis Sonntag, 31. August 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an ruth.rueesch@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 400 41 15

Dienstag, 2. September, 12.25 Uhr
8593 Kesswil, Bahnhof

Von der Rheinschlucht an die Rabiusa

Sobald die RHB weitergefahren ist, dürfen wir über die Gleise und den Rhein schreiten. Schnell kommt der erste Anstieg. Im kühlen Wald lässt es sich gut wandern. Sobald wir die Höhe von 800 Metern erreicht haben, geht es nur noch sanft höher, auch immer mit schöner Sicht in die Rheinschlucht. Bevor wir die Rabiusa queren können,

müssen wir ins Versamer Tobel, und wir betreten somit den Naturpark Beverin. Ab Versam gehts nur noch runter, runter in die Rheinschlucht zum Vorderrhein.

Route: Trin Station (609 m) – Puz da Mat-tauns (900 m) – Parstogn Davon (877 m) – Chera (737 m) – Versam (908 m) – Versam-Safien (635 m)

Distanz: 12,9 km, Zeit: 4 ¼ Std. Anforderungen: mittel

Rückreise: 16.35 Uhr, 7104 Versam-Safien, Bahnhof

Anmeldung bis Donnerstag, 4. September 2025 19.00 Uhr über die Homepage, per E-Mail an urs.manser@appenzeller-wanderwege.ch oder per Tel: 079 247 81 09

Samstag, 6. September, 9.15 Uhr
7014 Trin, Bahnhof

August 2025. Rosental. Das Kino.

Genossenschaft Kino Rosental, Schulhausstrasse 9, Postfach 133, CH-9042 Heiden, Telefon 071 891 36 36, www.kino-heiden.ch

Di	2.9.	14:15	Nachmittagskino: The Salt Path	6/4	D
Di	2.9.	19:30	Sorry, Baby	14/12	E/d
Mi	3.9.	15:00	Drachenzähmen leicht gemacht	10/8	D
Do	4.9.	19:30	Backlash-Misogyny mit Frauenzentrale AR	16/14	E/d
Fr	5.9.	20:00	The Life of Chuck	10/8	D
Sa	6.9.	17:00	Sorry, Baby	14/12	E/d
Sa	6.9.	20:00	Das Kanu des Manitu	6/4	D
So	7.9.	15:00	The Bad Guys	2 6/4	D
So	7.9.	19:30	The Salt Path	6/4	D
Di	9.9.	19:30	L'attachement – Was uns verbindet	12/10	F/d
Mi	10.9.	15:00	The Bad Guys	2 6/4	D
Fr	12.9.	20:00	L'attachement – Was uns verbindet	12/10	F/d
Sa	13.9.	17:00	22 Bahnen	14/12	D
Sa	13.9.	20:00	Das Kanu des Manitu	6/4	D
So	14.9.	15:00	Heidi – d'Legände vom Luchs	6/4	dialekt
So	14.9.	19:30	Sorry, Baby	14/12	E/d
Di	16.9.	19:30	Was ist Liebe wert – Materialists	12/10	D
Mi	17.9.	14:00	Heidi – d'Legände vom Luchs	6/4	dialekt
Mi	17.9.	20:00	Cinéclub: La venue de l'avenir	16/16	F/d
Do	18.9.	19:00	Requiem in Weiss mit Regisseur Harry Putz und Klimaseniorinnen	6/4	D
Fr	19.9.	20:00	The Salt Path	6/4	D
Sa	20.9.	17:00	L'attachement – Was uns verbindet	12/10	F/d
Sa	20.9.	20:00	Was ist Liebe wert – Materialists	12/10	D
So	21.9.	15:00	The Bad Guys	2 6/4	D
So	21.9.	19:30	22 Bahnen	14/12	D
Di	23.9.	19:30	The Salt Path	6/4	D
Mi	24.9.	15:00	Heidi – d'Legände vom Luchs	6/4	dialekt
Fr	26.9.	20:00	Was ist Liebe wert – Materialists	12/10	D
Sa	27.9.	17:00	Das Kanu des Manitu	6/4	D
Sa	27.9.	20:00	The Life of Chuck	10/8	D
So	28.9.	15:00	Tafiti – Ab durch die Wüste	6/4	D
So	28.9.	19:30	The Life of Chuck	10/8	D
Di	30.9.	19:30	22 Bahnen	14/12	D

KINO ROSENTAL, HEIDEN

Veranstaltungshinweise

Filmvorführung «Backlash: Misogyny in the Digital Age»

Gewalt im digitalen Raum ist in den vergangenen Jahren zu einem weitverbreiteten Problem geworden – auch für Frauen.

Wie ist es mit solchen Anfeindungen und Drohungen zu leben? In diesem Film schildern vier betroffene Frauen ihre Erfahrungen und den daraus resultierenden Leidensweg.

Nach der Filmvorführung Podium und kleiner Apéro mit: Lydia Wenger (Amt für Soziales, Abteilung Chancengleichheit), Alexandra Pavlović (Head of Social Media und online Tageszeitung – CH Media) sowie Dr. Khalil Beydoun (Staatsanwalt AR).

Infos unter: www.frauenzentrale-appenzellerland.ch, Piera Müller, +41 79 389 81 61, kurse@frauen-zentrale.ch

Donnerstag, 4. September, 19.30 Uhr

Filmvorführung «Requiem in Weiss»

Das würdelose Sterben der Gletscher ist unumkehrbar. Doch während das ewige Eis schwindet, boomt der Tourismus. Im Sommer drängen sich Besuchende in Gletscherbahnen, um die letzten Überreste zu berühren. Der Skibetrieb läuft auf Hochtouren, und die Eingriffe in die Natur nehmen immer drastischere Formen an. Harry Putz verwebt Wissenschaft und Emotionen zu einer eindringlichen Dokumentation.

Anschliessend Podium und Apéro mit: Regisseur, Harry Putz, Pia Hollenstein, Altnationalrätin und Hans Aeschlimann, Experte Säntisgletscher. Moderation Diana Dengler, Schauspielerin.

In Zusammenarbeit mit den KlimaSeniorinnen und Filme für die Erde. Reservationen: info@kino-heiden.ch

Donnerstag, 18. September, 19.00 Uhr

CINÉCLUB ROSENTAL, HEIDEN

Jubiläum

30 Jahre Cinéclub Rosental – 100 Jahre Migros

Seit 30 Jahren engagiert sich der Förderverein Cinéclub Rosental mit Herzblut für den Erhalt und die Programmviefalt des Kino Rosental. Im Rahmen des 100-Jahre-Jubiläums der Migros wurde der Cinéclub als regionaler Verein ausgewählt und mit einem Check über CHF 5'000 ausgezeichnet. Andreas Stäheli, Filialeiter der Migros Heiden, und seine Stellvertreterin Natalie Schmidt überreichten die Spende persönlich – ganz im Sinne von Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler, der sich für gemeinnütziges und kulturelles Engagement starkmachte.

Der Cinéclub zeigt einmal im Monat berührende Arthouse-Filme in Originalsprache mit deutschen Untertiteln. Die neue Saison beginnt am Mittwoch, 17. September, mit einem besonderen Jubiläumsauftakt – und einem Programm, das Kinoherzen höher schlagen lässt. Neugierige und Filmbegeisterte sind herzlich willkommen!

Jubiläumsverlosung

Als besonderes Dankeschön verlosen wir drei Cinéclub Jahresmitgliedschaften im Wert von je CHF 80.–. Interessierte senden bis spätestens 15. September eine E-Mail mit den persönlichen Angaben und dem Stichwort Jubiläumsmitgliedschaft an: cineclub.rosental@gmail.com

Weitere Informationen und das aktuelle Programm: www.kino-heiden.ch/cineclub



(v.l.n.r.) Natalie Schmidt, Fabienne Duelli, Jessica Selhofer, Andreas Stäheli, Katja Laux, Viorica Rentsch

VERANSTALTUNGSKALENDER

Agenda

Sich mit anderen austauschen, gemeinsam essen, Kaffee trinken, in Erinnerungen schwelgen, mit Kindern lachen und spielen ... Beachten Sie auch die Veranstaltungen der Kirchgemeinden im Kirchenkalender.

Über die Webseite www.speicher.ch unter der Rubrik Anlässe können Sie Ihren öffentlichen Anlass für die Agenda selbstständig erfassen.

August

- 29. Fr.** 18.00 bis 22.00 Uhr
Kulturkommission (KUKO)
Freitags auf dem Dorfplatz
bei trockenem Wetter auf dem Dorfplatz
- 29. Fr. -
31. So.** FC Speicher
FC Speicher Turnier-Wochenende
Sportplatz Buchen
- 30. Sa.** 17.30 Uhr
Kinder- und Jugendzirkus Sonjolino
Zirkus
Vögelinseggwiese
- 31. So.** 11.00 Uhr
Kinder- und Jugendzirkus Sonjolino
Zirkus
Vögelinseggwiese

September

- 03. Fr.** ab 17.00 Uhr
Anwaltsverband Appenzell
Unentgeltliche Rechtsberatung des
appenzellischen Anwaltsverbandes
- 19.00 bis 21.00 Uhr
Elternforum Speicher
Elterntreff – Gemeinsam
stark für unserer Kinder
Café zur Blume, Hauptstrasse 11
- 05. Fr.** vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet
- 18.00 bis 22.00 Uhr
Kulturkommission (KUKO)
Freitags auf dem Dorfplatz
bei trockenem Wetter auf dem Dorfplatz
- 06. Sa.** 13.00 Uhr
Kinder- und Jugendzirkus Sonjolino
Zirkus
Vögelinseggwiese
- 18.00 Uhr
Kinder- und Jugendzirkus Sonjolino
Zirkus
Vögelinseggwiese
- 12. Fr.** 18.00 bis 22.00 Uhr
Kulturkommission (KUKO)
Freitags auf dem Dorfplatz
bei trockenem Wetter auf dem Dorfplatz
- 19. Fr.** vor 7.00 Uhr
Gemeinde
Altpapier- / Kartonsammlung
ganzes Gemeindegebiet
- 18.00 bis 22.00 Uhr
Kulturkommission (KUKO)
Freitags auf dem Dorfplatz
bei trockenem Wetter auf dem Dorfplatz
- 21. So.** 17.00 Uhr
Kul-Tour auf Vögelinsegg
Claude Diallo Situation – Jazz
Hohrüti 1
- 22. Mo.** Nach Absprache
Gemeinde
Häckseldienst
- 24. Mi.** 20.00 bis 22.00 Uhr
Samariterverein Übung
Thema «Strassenverkehr» –
Helfen, aber wie?
Buchenstrasse 20
- 26. Fr. -
28. So.** GEKO – Jahrmarktkomitee
Jahrmarkt Speicher
Zentralschulhaus



Kantonsärztlicher Notfalldienst

Bei einem Notfall zuerst den Hausarzt/in anrufen.
Falls er nicht erreichbar ist, wenden Sie sich an das
Ärztetelefon 0844 55 00 55.

Dort erhalten Sie Tag und Nacht an 365 Tagen im Jahr
telefonische Beratung und werden auf Wunsch mit
dem örtlich zuständigen Notfalldienstarzt/in verbunden.
Bei akuter Lebensgefahr wird für Sie die kantonale
Notrufzentrale 144 alarmiert.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Für den zahnärztlichen Notfalldienst wenden Sie sich
bitte an folgende Telefonnummer: **0844 14 40 06.**

AED-Standorte Gemeinde

Die Standorte von Defibrillatoren (AED) finden Sie
unter www.defikarte.ch



- 112** Notrufnummer
- 117** Polizei
- 118** Feuerwehr
- 144** Sanitätsnotruf-
nummer
- 1414** REGA



Hilfe und Pflege zu Hause

- Grundpflege
- Palliative Pflege
- Psychiatrische Pflege
- Wundbehandlung
- Hauswirtschaft und Betreuung
- Mahlzeitendienst
- Vermittlung SRK Fahrdienst

Spitex Appenzellerland

Tel. 071 353 54 54

www.spitex-appenzellerland.ch



Ihre Dorfbank bleibt – Gebührenfreie Zahlungen ab Ihrem Sparkonto



Anlagesparkonto mit attraktivem Zinssatz von 0.375 %.
Erledigen Sie Ihre Zahlungen kostenlos.
Ihre Dorfbank – seit über 200 Jahren.

Mo bis Fr von 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr, Sa von 8.00 – 11.00 Uhr
Hauptstrasse 21, 9042 Speicher, T 071 344 10 66, ersparnikassespeicher.ch



**ERSPARNISKASSE
SPEICHER**